

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **79 (1961)**

Heft 150

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50;
Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Flavor Straws, Zürich.
Detailisten-Geschäftshaus-Genossenschaft Olten DEGGO.
F. D. Berthoud S. A., Corseaux.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ministerkonferenz der EFTA in London, vom 27. und 28. Juni 1961. — Conférence ministérielle de l'AELE, Londres, 27 et 28 juin 1961.
Konkurs- und Nachlass-Statistik. — Statistique des faillites et concordats.
Ausland-Postüberweisungsdienst. — Service international des virements postaux.
Devisenkurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland (Liste Nr. 340).

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Glarus, Zug, Fribourg, Basel-Stadt, Sankt Gallen, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

Berichtigung.

Stamm AG, in Eglisau (SHAB. Nr. 138 vom 16. Juni 1961, Seite 1734). Der Familienname des Kollektivprokuristen Theodor Zurrer lautet richtig Zürrer.

23. Juni 1961. Versicherungen.

Willy Helbling, in Zürich (SHAB. Nr. 80 vom 7. April 1961, Seite 967), Versicherungen. Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz per 31. März 1961 sind an die neue Aktiengesellschaft «Insura Versicherungs-Vermittlungs AG», in Kilchberg, übergegangen.

23. Juni 1961.

Insura Versicherungs-Vermittlungs AG, in Kilchberg. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. Juni 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Vermittlung von Versicherungen sämtlicher Branchen; sie kann auch Wertschriften und Grundstücke erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der Einzelfirma «Willy Helbling», in Zürich, mit Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz vom 31. März 1961, nach der die Aktiven Franken 81 160.90 und die Passiven Fr. 61 160.90 betragen, zum Preise von Fr. 20 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Ernst Hauri, von Hirsenthal, in Glarus, als Präsident, und Dr. Peter Helbling, von Zürich und Jona, in Kilchberg, als Delegierter. Geschäftsdomizil: alte Landstrasse 55.

23. Juni 1961.

Maschinen & Industriebedarf, Ing. Alfred Seilerle, in Zürich (SHAB. Nr. 109 vom 12. Mai 1961, Seite 1358). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Ernst Meier, von Bülach, in Horgen.

23. Juni 1961.

E. Mettler, Fabrik für Analysenwaagen, bisher in Stäfa (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1961, Seite 157). Die Firma, deren Sitz nach Zollikon verlegt worden ist, lautet nun Mettler Analysen- und Präzisions-Waagen. Der Geschäftsbereich wird neu wie folgt umschrieben: Fabrikation von und Handel mit Analysen- und Präzisionswaagen. Die Einzelunterschriften der beiden Direktoren Hans Meier-Güntert und Richard Braun gelten für das Gesamtunternehmen. Einzelprokura, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes, ist erteilt an Walter Häfliger, von und in Zürich. Die Prokuren von Hans Roth, Armin Spörri, Martin Frey, Kurt Hani, Rudolf Hefti und Robert Thierstein sind erloschen. Geschäftsdomizil: Witellikerstrasse 16.

23. Juni 1961.

H. Koeh AG, Kohlen und Heizoel, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 284 vom 5. Dezember 1959, Seite 3349). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Fritz Thut, von Seengen (Aargau), in Dietikon.

23. Juni 1961. Brennstoffe.

Benol A.G., in Rüti (SHAB. Nr. 203 vom 31. August 1950, Seite 2246), Handel mit flüssigen Brennstoffen usw. Hans Schwarzenbach, bisher einziges Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben; er führt weiter Einzelunterschrift. Neu ist mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Verwaltungsrat gewählt worden Dr. Hans Lott, von Zürich, in Küssnacht (Zürich). Neues Geschäftsdomizil: Dorfstrasse 50 a.

23. Juni 1961.

Wismer & Co., Heizungen, in Zürich 5, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 126 vom 4. Juni 1959, Seite 1590). Die Unterschrift von Lydia Bodmer ist erloschen. Einzelprokura ist erteilt an Annarösl Wismer geb. Christeller, von Winterthur, in Zürich.

23. Juni 1961. Sitzmöbel usw.

A. Rauch & Boll, in Zürich 9, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 55 vom 7. März 1957, Seite 630), Import von Waren verschiedener Art, insbesondere Sitzmöbeln. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

23. Juni 1961.

Sparkasse des Bezirkes Hinwil, Zweigniederlassung in Hinwil (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1961, Seite 238), Genossenschaft mit Hauptsitz in Wetzikon. Die Prokura von Arthur Müdspacher ist erloschen. Es wohnen: August Herzog, Verwalter, in Wetzikon (Zürich), Hans Jakob Ueltschi, Prokurist, in Hinwil (Zürich).

23. Juni 1961. Boilerausrüstungen, Russgebläse usw.

Diamond Power Speciality A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 8. Dezember 1960 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Russgebläsen und Boilerausrüstungen und deren Bestandteilen und allen Artikeln und Gegenständen, die sich darauf beziehen, den Handel mit metallischen und elektrischen Produkten und deren Bestandteilen für irgendwelchen Gebrauch, den Erwerb von Patenten und Handelsmarken auf diesen Gebieten, und bezüglich aller technischen

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die Kraftloserklärung der auf den Namen von Prof. Dr. Wilhelm Vischer lautenden Aktien Nrn. 1122 und 1123, im Nennwert von je Fr. 250, der Aktiengesellschaft Zoologischer Garten Basel, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 9. Juni 1961 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diese Titel innert 6 Monaten, d.h. bis 17. Dezember 1961, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Aktien nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt werden. (371^a)

Basel, den 14. Juni 1961. Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt: Prozesskanzlei.

Es wird vermisst: Namensschuldbrief vom 28. Dezember 1926, von Franken 8000, zu Gunsten der Hypothekbank Lenzburg, haftend im II. Rang auf GB Niederlenz Nr. 751, des Riek Adam sel., wohnhaft gewesen in Niederlenz.

Dieser Werttitel wird kraftlos erklärt, sofern er nicht bis 5. Juli 1962 dem Bezirksgericht Lenzburg vorgelegt wird. (390²)

Lenzburg, den 29. Juni 1961. Das Bezirksgericht.

Es werden vermisst:

- Die Altgülden von Fr. 857.14, err. 6. Oktober 1823 und von Fr. 361.43, err. 24. Mai 1796, a. Heimwesen Stöckenried, Grundbuch Alpnah, Bd. C, Bl. 193.
- Schuldbrief von Fr. 3000, a. Heimwesen Bünthen des Hermann Halter, Grundbuch Giswil, Nr. 14 A, err. 24. Februar 1931, Vorgang Fr. 11 492.56, gleichber. mit Fr. 5500.
- Ab Heimwesen Hostatt, Bitzighofen, der Anna Gasser-Jakober, Grundbuch Sarnen, Bd. A, Bl. 279: Altgült von Fr. 2733, gleichber. mit Fr. 2733; Schuldbrief von Fr. 2000, Vorgang Fr. 19 000, gleichber. mit Fr. 2000.
- Ab Heimwesen Enzgrithi, Oberwilen, der Anna Kathriner-Koller, Grundbuch Sarnen, Bd. F, Bl. 39, Altgült von Fr. 1585.57.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, diese innert Jahresfrist dem Unterfertigten vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt.

Sarnen, den 27. Juni 1961. (389²)

Das Kantonsgerichtspräsidium Obwalden.

Première insertion

Par décision du 28 juin 1961, le Tribunal ordonne au détenteur inconnu de la cédula hypothécaire de 3000 fr., au porteur, inscrite au Registre foncier le 27 novembre 1954, sous PjB 3636, sous lettre E, et gravant les parcelles 3211, 3261, 3259 de la commune de Thonex, appartenant à M. Adrien Pellaton, de se faire connaître dans un délai d'une année à compter de la première insertion de la présente publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Tribunal de première instance, Genève.

P. XIX (392²) F. Berdoz, greffier.

Entwicklungen und Verfahren, die damit zusammenhängen, den Erwerb von Beteiligungen und die Tätigkeit von Anlagen irgendwelcher Art, insbesondere auf diesen Gebieten. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Dr. Charles Jucker, von Winterthur, in Zumikon. Geschäftsdomizil: Rämistrasse 29 in Zürich 1 (Büro Dres. Jucker, Berger, Wettstein).

23. Juni 1961. Nähmaschinen.

Albert Rebsamen AG., in Rütli (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1960, Seite 510). Die Generalversammlung vom 25. Mai 1961 hat die Statuten geändert. Die Gesellschaft bezweckt Handel mit und Fabrikation von Nähmaschinen aller Art, Nähmaschinenzubehör und -ersatzteilen sowie Nähmaschinenmöbeln. Sie kann sich an anderen Unternehmen beteiligen, Grundstücke erwerben und veräußern oder sich an solchen beteiligen. Der Verwaltungsrat besteht aus drei Mitgliedern. Viktor Müller, Mitglied des Verwaltungsrates und Direktor, wohnt in Rütli (Zürich).

23. Juni 1961. Büromöbel.

Heinrich Guggenbühl & Co., in Zürich 4. Unter dieser Firma sind Heinrich Guggenbühl, von Meilen, in Zürich 7, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und die Aktiengesellschaft «Möbelfabrik E. Schwarz A.-G.», in Zürich, als Kommanditäre mit einer Kommanditsumme von Fr. 50 000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1961 ihren Anfang nimmt. Einzelunterschrift ist erteilt an Dr. Walter Stör, von Zürich und Winterthur, in Zürich. Handel mit Büromöbeln aller Art. Stauffacherquai 6.

23. Juni 1961. Elektrische Anlagen.

Brupbacher AG, in Wädenswil (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1960, Seite 906). Erstellung elektrischer Anlagen usw. Die Prokura von Max Doessinger ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Heinrich Brandenber, von Zug, in Wädenswil.

23. Juni 1961.

Verwaltungsgesellschaft der Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon (Société de Gestion de la Fabrique de Machines-Outils Oerlikon) (Società Gestitaria della Fabbrica di Macchine Utensili Oerlikon) (Machine-Tool Works Oerlikon Administration Company), in Zürich 11, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1961, Seite 1694). Beteiligung an einem Unternehmen usw. Die Unterschrift von Peter Paul Kottmann ist erloschen.

23. Juni 1961.

Landwirtschaftlicher Verein Wildberg, in Wildberg, Genossenschaft (SHAB. Nr. 13 vom 19. Januar 1959, Seite 174). Werner Rothenbühler ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Jakob Bühler, bisher Vizepräsident des Vorstandes, ist nun Präsident desselben. Neu ist als Vizepräsident in den Vorstand gewählt worden Ernst Apelli, von und in Wildberg. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Aktuar Kollektivunterschrift.

23. Juni 1961. Chemikalienforschung.

Dewey & Almy A.-G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 187 vom 12. August 1960, Seite 2381). Forschungsarbeiten für Chemikalien, speziell auf dem Gebiete der plastischen Stoffe, usw. Alexis Apostol, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Delegierter desselben; er führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.

23. Juni 1961. Bonneterie.

Frau H. Chappatte, in Wangen (SHAB. Nr. 120 vom 25. Mai 1943, Seite 1174). Bonneteriegeschäft. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «Frau D. Nüesch», in Wangen, erloschen.

23. Juni 1961. Wolle, Mercerie und Bonneterie.

Frau D. Nüesch, in Wangen. Inhaberin dieser Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss Art. 167, ZGB, Dora Nüesch-Lutz, von Balgach, in Wangen. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Frau H. Chappatte», in Wangen, übernommen. Handel mit Wolle, Mercerie- und Bonneteriewaren, Blusen, Jupes und Pullovern. Riedmühlestrasse 917, Brüttisellen.

23. Juni 1961. Landwirtschaftliche Geräte.

Anton Schuler, in Dürnten (SHAB. Nr. 240 vom 14. Oktober 1947, Seite 3014). Landwirtschaftliche Geräte usw. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

23. Juni 1961. Kolonialwaren.

Frau Louise Iten-Hofstetter, in Dürnten (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1949, Seite 305). Handel mit Kolonialwaren. Diese Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

23. Juni 1961. Restaurant.

Karl Berger, in Affoltern a. A. (SHAB. Nr. 41 vom 20. Februar 1953, Seite 406). Betrieb des Restaurants vom Rosengarten. Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und Verkaufs des Geschäftes erloschen.

23. Juni 1961. Lederwaren.

April & Cie., in Zürich 4, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 82 vom 7. April 1955, Seite 922). Lederwarenfabrik. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

23. Juni 1961. Chemisch-technische Produkte.

Walter Rosenberger, in Zürich (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1960, Seite 922). Vertretungen in chemisch-technischen und pharmazeutischen Produkten. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

23. Juni 1961. Vieh, Fleisch.

Streuli G.m.b.H., in Adliswil (SHAB. Nr. 134 vom 12. Juni 1961, Seite 1683). Handel mit Vieh und Fleisch usw. Die Eidgenössische Steuerverwaltung hat der Löschung zugestimmt. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

23. Juni 1961. Waren aller Art.

Blau-Weiss A.G. in Liq., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 134 vom 12. Juni 1961, Seite 1682). Handel mit und Vertretung in Waren aller Art usw. Die Eidgenössische Steuerverwaltung hat der Löschung zugestimmt. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

23. Juni 1961. Chemisch-technische Produkte.

Fritz Teller, in Russikon (SHAB. Nr. 124 vom 30. Mai 1960, Seite 1607). Fabrikation von und Handel mit chemisch-technischen Produkten. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Winterthur vom 2. Juni 1961 der Konkurs eröffnet worden. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht, da das Geschäft nicht mehr vom bisherigen Inhaber weitergeführt wird.

24. Juni 1961. Sicherheitsgurten, Autozubehör.

Safe Belts International AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 14. Juni 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Weltvertrieb, die internationale Verwertung der Lizenzrechte und die Produktion der schwedischen Sicherheitsgurten Marke «Safe» auf dem Weltmarkt sowie den Vertrieb von Autozubehör, das der Sicherheit des Motorfahrzeugverkehrs dient. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Dem Verwaltungsrate gehören an Dr. Hubert Weisbrod, von Affoltern am Albis, in Zürich; Lars Magnus Ring, schwedischer Staatsangehöriger, in Zürich, und Dr. Franz Scherrer, von Vilters, in Zürich. Dr. Hubert Weisbrod und Lars Magnus Ring führen Einzelunterschrift. Dr. Franz Scherrer führt Kollektivunterschrift. Er zeichnet nur mit Dr. Hubert Weisbrod oder mit Lars Magnus Ring. Präsident des Verwaltungsrates ist Dr. Hubert Weisbrod. Geschäftsdomizil: Talstrasse 20 in Zürich 1.

Bern - Berne - Berna

Bureau Bern

22. Juni 1961. Lebensmittel usw.

Hans Giger & Co., in Bern. Import von Lebensmitteln en gros und Grossrösterei, Spezialhaus für Kaffee, Tee, Konserven und Speisefette usw., Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 247 vom 21. Oktober 1960, Seite 3011). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Joachim Jost, von Thun, in Corseaux sur Vevey.

22. Juni 1961. Bäckerei, Konditorei.

Albrecht Gerber, in Bern. Inhaber der Firma ist Albrecht Gerber, von Schangnau (Bern), in Bern. Betrieb einer Bäckerei-Konditorei. Monbijoustrasse 69.

22. Juni 1961. Lebensmittel, Weine usw.

Fr. Stueki, in Bern. Inhaber der Firma ist Fritz Stueki, von Konolfingen, in Bern. Handel mit Lebensmitteln und Weinen. Schifflaube 36.

23. Juni 1961. Liegenschaften.

Imowa A.G., in Bern, An- und Verkauf von Bauland und Liegenschaften, Erstellung von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 305 vom 28. Dezember 1960, Seite 3732). Neues Geschäftsdomizil: Jubiläumsstrasse 49 (im Bureau des Verwaltungsratspräsidenten).

23. Juni 1961. Corsets.

Frau Widmer-Hänni, in Bern, Fabrikation und Verkauf von Corsets usw. (SHAB. Nr. 92 vom 20. April 1913, Seite 890). Am 1. Juni 1961 hat der Konkursrichter von Bern die konkursamtliche Liquidation der ausgeschlagenen Erbschaft der Firmainhaberin angeordnet. Infolgedessen wird die Firma von Amtes wegen gestrichen.

23. Juni 1961. Orientalische Artikel usw.

Margrit Guldin, in Bern. Inhaberin der Firma ist Maria Margaretha Guldin, von Mels und Wittenbach, in Bern. Import und Export von orientalischen Artikeln, insbesondere von Teppichen, Leder- und Kupferwaren, Flurstrasse 17.

23. Juni 1961. Möbel, Polster, Teppiche usw.

Nyffeler Fritz, Filiale Bern, Zweigniederlassung in Bern, Fabrikation von Möbeln, Betten, Polstern, Handel mit Kunstgegenständen, Teppichen, Linoleum und Bettwaren (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1957, Seite 2410), mit Hauptsitz in Langenthal. Die Prokura von Lydia Nyffeler geb. Hess ist erloschen. Einzelprokura ist erteilt worden an Max Nyffeler, von Gondiswil, in Langenthal.

23. Juni 1961. Bureaueinrichtungen usw.

Strafor Bern AG (Strafor Berne SA), in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 29. Mai 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit sowie die Fabrikation, den Import und Export von Bureaueinrichtungen, Stahlmöbeln für den kaufmännischen und industriellen Bedarf, Bureauaschinen, kaufmännischen Ausrüstungen für Organisation und Betrieb von Bureaus, Organisationsmitteln, Stahltrennwänden, Lager-, Archiv- und Bibliothekseinrichtungen sowie Metallkonstruktionen und Giessereiprodukten. Die Gesellschaft kann sich an einem Unternehmen beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 300 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre schriftlich. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehört mit Einzelunterschrift einzig an: Edwin Berther, von Disentis, in Bern. Geschäftslokal: Thunstrasse 1.

23. Juni 1961. Industrielle Produkte.

Alois J. Beek, bisher in Wabern, Gemeinde Köniz, Vertrieb industrieller Produkte (SHAB. Nr. 86 vom 14. April 1961, Seite 1043). Der Inhaber hat den Sitz der Firma nach Bern und seinen Wohnort nach Kehrsatz verlegt. Geschäftsdomizil: Herzogstrasse 15.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

23. Juni 1961.

Holzwerke Rieder, in St. Stephan, Hobelwerke, Kistenfabrik, Sägerei und Holzhandlung (SHAB. Nr. 234 vom 30. Oktober 1915, Seite 2659). Einzelprokura wurde erteilt an Hans Rieder, von und in St. Stephan.

Bureau de Delémont

15 juin 1961. Créations horlogères, articles de bijouterie.

Serge Guerdat, à Bassecour, créations horlogères (FOSC. du 10 juin 1959, N° 131, page 1652). La maison ajoute à son genre d'affaires la fabrication et la vente d'articles de bijouterie en métal léger qu'elle exploite sous l'enseigne «Bijoudorex».

23 juin 1961. Appareils ménagers.

Célestin Henry, à Delémont, achat et vente d'appareils ménagers (FOSC. du 2 février 1961, N° 27, page 335). La maison change son enseigne, qui était «Aux Arts ménagers» en «Salon Ménagers».

Bureau Fraubrunnen

Berichtigung.

Freiwillige Verkaufsgemeinschaft VöG6, Zentrale Schweiz, in Fraubrunnen (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1961, Seite 1821). Der Vizepräsident des Verwaltungsrates Ercole Ferrari ist heimatreuechtigt in Tremona (Tessin).

Bureau Laufen

22. Juni 1961. Kalksteinbrüche usw.

Cueni & Cie A.G. (Cueni et Cie S.A.), in Laufen (SHAB. Nr. 296 vom 18. Dezember 1958, Seite 3413). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Franz Cueni-Weber

infolge Demission ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt: Emil Cueni-Rouiller, von Dittingen, in Laufen. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Bureau de Moutier

23 juin 1961. Meubles.

Otto Liechti, à Reconvilier, ameublements (commerce de meubles) (FOSC. du 31 décembre 1953, N° 304, page 3200). La raison sociale est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de Porrentruy

23 juin 1961. Cadrans métal et émail.

Multica S.A., à Fontenais (FOSC. du 3 avril 1951, N° 76, page 802). Procura-tion collective a été conférée à Jeanne Kistler née Genilloud, de Reichenburg (Schwytz), à Fontenais, et à Joseph Lapaire-Walzer, de et à Fontenais, qui engagent la société en signant collectivement.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

22 juin 1961. Boîtes de montres.

U. Paratte et Fils S. à r. l., Le Noirmont, fabrique de boîtes de montres métal et acier (FOSC. du 22 juin 1956, N° 144, page 1607). Gabriel Paratte ne fait plus partie de la société, par suite de la cession de sa part sociale de 15 000 fr. à l'associé Rémy Paratte. La part de ce dernier est ainsi portée de 15 000 fr. à 30 000 fr. Suivant acte authentique de son assemblée des associés du 5 juin 1961, les statuts ont été modifiés en conséquence. Les pouvoirs de Gabriel Paratte sont éteints et sa signature est radiée.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

23. Juni 1961. Lebensmittel, Textilien, Haushaltartikel usw.

Johanna Brunner, in Oberdiessbach, Handel mit Produkten der Lebensmittelbranche, diätetischen Spezialitäten, chemisch-technischen Produkten, Textilwaren und Haushaltsartikeln (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1960, Seite 2967). Neue Geschäftsnatur: Handel mit Produkten der Lebensmittelbranche, diätetischen Spezialitäten, chemisch-technischen Produkten, Textilwaren, Haushaltsartikeln, Landmaschinen und -geräten.

Luzern - Lucerne - Lucerna

21. Juni 1961. Hotel.

F. Sigrist, in Adligenswil, Gasthaus Rössli, Handel mit Heiz- und Treibstoffen (SHAB. Nr. 99 vom 30. April 1958, Seite 1188). Der Inhaber hat den Geschäftssitz nach Dagmersellen verlegt. Neue Geschäftsnatur: Betrieb des Hotel Löwen.

Schwyz - Schwytz - Svitto

Nachtrag.

Emil Schnyder A.G., in Einsiedeln (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1961, Seite 1846). Das neu gewählte Verwaltungsratsmitglied Paul Schnyder ist Präsident mit Einzelunterschrift.

Glarus - Glaris - Glarona

9. Juni 1961. Patente usw.

Futura G.m.b.H., in Glarus. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 7. Juni 1961 besteht unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt den Erwerb und die Verwertung von Patenten und anderem industriellem Eigentum, insbesondere auf dem Gebiete des Bauwesens, einschliesslich der Uebernahme und Erteilung von Lizenzen und der Durchführung von Beratungen. Die Gesellschaft kann auch Grundeigentum erwerben. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: «Allwood A.G.», in Glarus, mit einer Stammeinlage von Fr. 19 000, und Dr. Oswald Wyss, von Küsnacht (Zürich), in Zürich, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen mit eingeschriebenem Brief; Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde ernannt: Dr. Peter Hefti, von und in Schwanden (Glarus). Rechtsdomizil: im Büro des Geschäftsführers, Spielhof 3.

Zug - Zoug - Zugo

Berichtigung.

Controls Aktiengesellschaft, in Zug, Beteiligung an andern Industrie- und Handelsunternehmungen usw. (SHAB. Nr. 115 vom 19. Mai 1961, Seite 1431). Der Familienname des Verwaltungsratsmitgliedes Arnold Weidmann lautet richtig Weinmann.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Fribourg

26 juin 1961. Immeubles.

Thierry de Boecard, à Fribourg, courtage en matière d'immeubles (FOSC. du 13 avril 1944, N° 86, page 845). La maison a transféré ses bureaux aux Grand'Places N° 1.

26 juin 1961. Immeubles.

Hubert de Boecard, à Fribourg, courtage en matière immobilière (FOSC. du 27 juillet 1960, N° 173, page 2232). La maison a transféré ses bureaux aux Grand'Places N° 1.

26 juin 1961. Brevets, etc.

Bell & Howell S.A., à Fribourg (FOSC. du 16 décembre 1960, N° 295, page 3616). La société a transféré ses locaux à la rue St-Pierre 20, dans ses propres bureaux.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

9 mai 1961.

Société anonyme Entreprise agricole S.A., à Villariaz. Suivant acte authentique et statuts du 15 mars 1961, il a été constitué, sous la raison sociale ci-dessus, une société anonyme ayant pour but l'exploitation de domaines agricoles et l'exercice de toute activité se rapportant à l'agriculture. Le capital social de 50 000 fr. est divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. Il a été fait apport à la société du bétail et du chédail, propriété des membres fondateurs, dans la proportion suivante: 17 000 fr. chacun par Alfred Uldry et Louis Oberson, soit au total 34 000 fr., et 16 000 fr. par Jules Girard. Les dits apports sont acceptés pour le prix total de 50 000 fr. contre remise aux apports de 17 actions de 1000 fr. chacune à Alfred Uldry, 17 actions de 1000 fr.

chacune à Louis Oberson, 16 actions de 1000 fr. chacune à Jules Girard, entièrement libérées. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de trois membres, actuellement de: Louis Oberson, fils d'Alfred, de et à Estévenens, président; Jules Girard, fils de Louis, de Lieffrens, à Villariaz, vice-président; Alfred Uldry, feu Pierre, de et à Villariaz, secrétaire-caissier. La société est engagée par la signature collective à deux du président avec un autre membre du conseil d'administration, soit du vice-président ou du secrétaire-caissier. La société a son siège au domicile d'Alfred Uldry, secrétaire-caissier.

22 juin 1961. Laiterie, pores.

Dafflon Albert, à Mézières. Le chef de la maison est Albert Dafflon, de Neyruz, à Mézières. Laiterie-fromagerie, commerce de pores.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

22. Juni 1961.

Immobilien-gesellschaft Konkret A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 21. Juni 1961 eine Aktiengesellschaft mit dem Zweck: Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehört an: Dr. Rolf Frei, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Aeschenvorstadt 4.

22. Juni 1961. Verpackungsmaterialien.

Fliptop A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 16. Juni 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Produktion und den Handel mit Verpackungsmaterialien und von zu deren Herstellung dienenden Maschinen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Dr. Louis von Planta, von und in Basel, als Präsident; Dr. John Oehsé, von und in Basel, und Dr. Harald Matthiesen, deutscher Staatsangehöriger, in Hamburg. Prokura ist erteilt an Helene Kunz-Spittele, von Brittnau, in Basel. Alle zeichnen zu zweien. Domizil: Dufourstrasse 32 (bei Cardinal Aktiengesellschaft).

22. Juni 1961. Beteiligungen, Bowling-Anlagen.

Consolidated Bowling Corporation International, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 22. Juni 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an Gesellschaften, welche Bowling-Anlagen errichten und betreiben und die ihren Sitz in verschiedenen Ländern des europäischen Kontinents haben, ferner die finanzielle und technische Unterstützung solcher Gesellschaften. Die Gesellschaft kann auch Bowling-Anlagen erwerben, betreiben und veräußern. Das Grundkapital beträgt Fr. 1 000 000, eingeteilt in 1000 Namenaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 200 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört an: Dr. Louis von Planta, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Prokura wurde erteilt an Helene Kunz-Spittele, von Brittnau, in Basel. Sie zeichnet zu zweien. Domizil: Dufourstrasse 32 (bei Cardinal Aktiengesellschaft).

22. Juni 1961. Beteiligungen.

Sopaco S.A., in Basel, Erwerb von Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 27 vom 2. Februar 1961, Seite 335). In der Generalversammlung vom 22. Juni 1961 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 8 000 000 wurde durch Ausgabe von 2000 Inhaberaktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 10 000 000, eingeteilt in 10 000 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000.

22. Juni 1961. Adressiermaschinen.

W. Gunzenhauser, in Basel, Fabrikation von «Suisse Adresse»-Adressiermaschinen usw. (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1958, Seite 354). Die Prokura des Karl Ammann ist erloschen.

22. Juni 1961.

Franz Betschart, Autotransporte, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Franz Betschart-Steiner, von Muotathal, in Wollerau. Autotransporte. Türkheimerstrasse 7 (bei Thommen, Transport).

22. Juni 1961. Liegenschaften usw.

Métropole-Monopole Aktiengesellschaft, in Basel, Erwerb von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 47 vom 27. Februar 1959, Seite 614). In der Generalversammlung vom 1. März 1961 wurden die Statuten geändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt. In den Verwaltungsrat wurde gewählt: Hans Stettler, von Vechigen, in Olten. Er zeichnet zu zweien.

22. Juni 1961.

Société Financière Métallurgique Electrique (Sofimelec), in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 84 vom 12. April 1961, Seite 1016). Zum neuen Präsidenten des Verwaltungsrates wurde das Mitglied Joseph Desbordes gewählt. Er führt nun Einzelunterschrift. Die Unterschrift des im Verwaltungsrat verbleibenden bisherigen Präsidenten Louis Jaudeau ist erloschen.

22. Juni 1961.

Verlagsgenossenschaft Vorwärts, in Basel (SHAB. Nr. 167 vom 21. Juli 1954, Seite 1888). Neues Domizil: Davidsbodenstrasse 59.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

16. Juni 1961. Eisenwaren.

A. Engensperger, in Rorschach, Eisenwaren en gros und en détail (SHAB. Nr. 174 vom 28. Juli 1949, Seite 2007). Diese Firma ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgefirma «Engensperger AG.», in Rorschach.

16. Juni 1961. Eisenwaren usw.

Engensperger AG., in Rorschach. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 16. Juni 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Eisenwaren, Haushaltsartikeln und ihnen nahe stehenden Produkten. Die Gesellschaft kann sich an gleichartigen oder verwandten Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Sacheinlagen voll liberriert sind. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 30. Mai 1961 und Bilanz per 31. Dezember 1960 übernimmt die Gesellschaft von der bisherigen Einzelfirma «A. Engensperger», in Rorschach, sämtliche Aktiven

für Fr. 238 282.13 und sämtliche Passiven für Fr. 35 934.04, so dass sich ein Aktivüberschuss von Fr. 202 348.09 ergibt. Für den Uebnahmepreis von Fr. 202 348.09 erhalten die Sacheinleger 200 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000; Fr. 2348.09 werden auf Kontokorrent gutgeschrieben. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Arnold Engensperger, von Mörschwil, in Rorschach, Präsident, und Erica Engensperger-Hausammann, von Mörschwil, in Rorschach. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Hauptstrasse 42.

19. Juni 1961. Liegenschaften.

Oehler & Co., in Au, Automatenstickerei und mechanische Werkstätte, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 203 vom 30. August 1956, Seite 2215). Die im Sacheinlagevertrag vom 31. Mai 1961 und in der Bilanz per 1. Januar 1961 näher bezeichneten Aktiven und Passiven wurden von der Aktiengesellschaft «Gebr. Oehler AG.», in Au, übernommen. Die Geschäftsnatur lautet nun: Verwaltung von Liegenschaften. Der Kommanditär Hans Oehler wohnt in Au.

19. Juni 1961. Stickereien, mechanische Werkstätte.

Gebr. Oehler AG., in Au. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 16. Juni 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Stickereien sowie mit anderen Textilfabrikaten und ihnen nahestehenden Produkten. Im weiteren betreibt sie eine mechanische Werkstätte. Die Gesellschaft kann sich an gleichartigen oder verwandten Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 300 000, eingeteilt in 300 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Sacheinlagen voll liberiert sind. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 31. Mai 1961 übernimmt die Gesellschaft von der Kommanditgesellschaft «Oehler & Co.», in Au, die in der Bilanz per 1. Januar 1961 näher bezeichneten Aktiven und Passiven, nämlich Aktiven für Fr. 387 472.72 und Passiven für Fr. 84 953 mit einem Aktivüberschuss von Fr. 302 519.72. Für den Uebnahmepreis von Fr. 302 519.72 erhalten die Sacheinleger 300 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Fr. 2 519.72 werden auf Kontokorrent gutgeschrieben. Rechte und Pflichten werden rückwirkend auf 1. Januar 1961 übernommen. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an Hans Oehler, Präsident, und Arthur Oehler, beide von Balgach, in Au. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Lugano

21 giugno 1961. Immobili, partecipazioni.

Immoblux S.A., a Lugano. Con atto pubblico e statuti del 20 giugno 1961 è stata costituita sotto questa ragione sociale una società anonima avente per scopo: la compra-vendita di terreni, immobili di reddito e di lusso, l'amministrazione e la gestione di stabili e di affari immobiliari nonché la partecipazione ad altre società svizzere con scopo analogo. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna, interamente liberato. Le pubblicazioni della società avvengono sul Foglio ufficiale del Cantone Ticino e, nei casi stabiliti, dalla legge, sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 5 membri, attualmente da un amministratore unico che è: D^r Aldo Libanione fu Ernesto, da Sant'Antonio, in Lugano, il quale vincolerà la società con firma individuale. Recapito: viale C. Cattaneo 11, c/o l'amministratore unico.

22 giugno 1961.

Overland Trust Banca S.A., a Lugano (FUSC. del 2 giugno 1961, N° 126, pagina 1586). Con atto notarile della sua assemblea generale del 17 maggio 1961 e 21 giugno 1961, la società ha deciso di aumentare il suo capitale sociale da 1 000 000 di fr. a 1 500 000 fr. mediante l'emissione di 500 nuove azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna, interamente liberate. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza. Il capitale sociale è attualmente di 1 500 000 fr., diviso in 1500 azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna, interamente liberate.

22 giugno 1961. Immobili.

Casarella S.A. Paradiso, a Paradiso, compra-vendita immobiliare, ecc. (FUSC. del 1° agosto 1955, N° 177, pagina 1994). Luigi Chiesa, dimissionario, non è più amministratore unico e la sua firma è estinta. Nuovo amministratore unico con firma individuale è: Piera ved. Lumia, da ed in Lugano.

22 giugno 1961. Impresa di pittura.

Fabio Taddei, a Castagnola. Titolare è Fabio Taddei di Leone, da Brè, in Viganello. Impresa di pittura. Via Pico.

22 giugno 1961. Macchine, ecc.

Alte S.A., a Viganello, fabbricazione e commercio di macchine, ecc. (FUSC. del 20 dicembre 1960, N° 298, pagina 3648). Sauro Albertini fu Emilio, da Airole, in Viganello, è stato nominato direttore. Vincolerà la società con firma individuale.

23 giugno 1961. Albergo.

Eredi fu Giuseppe Clericetti, a Lugano, esercizio albergo Lloyd, ecc. (FUSC. del 25 ottobre 1956, N° 251, pagina 2703), società in nome collettivo. La società è sciolta dal 1° gennaio 1961. La liquidazione essendo terminata, la società viene cancellata.

23 giugno 1961. Albergo.

Guido Clericetti & C., a Lugano. Guido Clericetti, da Muggio, in Breganzona; Olga ved. Baragiola nata Clericetti, da Muggio, in Breganzona; Margherita ved. Clericetti nata Antonini, da Muggio, in Lugano, hanno costituito sotto questa ragione sociale una società in nome collettivo con inizio il 1° gennaio 1961. La società è vincolata dalla firma individuale dei soci Guido Clericetti e Margherita Clericetti. Esercizio dell'albergo Lloyd & National au Lac. Via Nassa 11.

Distretto di Mendrisio

24 giugno 1961. Gazose, sciroppi, ecc.

Carri Lino e Silvio, in Arzo, fabbricazione di acque gazoze e seltz, sciroppi e generi affini (FUSC. del 22 ottobre 1953, N° 246, pagina 2528). La ragione sociale è modificata come segue: Fratelli Carri.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Cully

19 juin 1961. Immeubles.

S.I. Margot-Soleil S.A., a Savigny. Suivant acte authentique et statuts du 26 mai 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, la vente, la transformation, l'échange,

la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières. La société pourra s'intéresser à toute affaire susceptible de contribuer à sa prospérité ou à son développement et traiter, dans ce but, toutes opérations commerciales, industrielles, mobilières ou immobilières s'y rapportant. Elle se propose notamment d'acquérir les parcelles 625, 667 et 671 de la commune de Savigny, propriété d'Arthur Pilet, au prix de 250 000 fr. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à cinq membres. L'administrateur unique est Léon Auderset, de Genève et Villarepos, à Genève, qui engage la société par sa signature individuelle. Bureau de la société: au domicile du notaire F.H. Cornut.

Bureau de Lausanne

23 juin 1961.

Sondages, Injections, Forages S.A. S.I.F., à Lausanne, sondages, injections, forages (FOSC. du 20 janvier 1961, page 205). Raymond Terrin n'est plus directeur; il reste président du conseil avec signature collective à deux; Jacques Gillard, de France, à Lausanne, est nommé directeur avec signature collective à deux.

23 juin 1961.

Photo-Brandt, à Lausanne (FOSC. du 24 avril 1941). La raison est radiée par suite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par Germaine Brandt-Gschwend, ci-après inscrite sous «Photo Brandt».

23 juin 1961.

Photo Brandt, à Lausanne. Chef de la maison: Germaine Brandt née Gschwend, veuve d'André Brandt, de Lausanne, La Chaux-de-Fonds et St-Imier, à Lausanne. La maison reprend l'actif et le passif de la raison individuelle «Photo-Brandt», à Lausanne, radiée. Commerce d'articles photographiques. Petit-Chêne 27.

23 juin 1961. Pierres d'horlogerie.

Jaman S.A., à Lausanne, pierres fines d'horlogerie (FOSC. du 21 août 1959, page 2356). Les administrateurs Henry Cottier et Louis Jan sont démissionnaires; leurs signatures sont radiées. Conseil: Jacques Kaufmann (inscrit), nommé président; Georges Bersier, d'Estavayer-le-Lac, à St-Sulpice (Vaud), administrateur délégué; François Corbaz, de Lausanne et du Mont, à St-Sulpice (Vaud). La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur délégué et par la signature collective à deux des autres administrateurs.

23 juin 1961. Participations.

Suehard Holding Société Anonyme, à Lausanne, participation dans toutes entreprises de l'industrie et du commerce du chocolat (FOSC. du 7 juin 1961, page 1640). Procuration avec signature collective à deux est conférée à Raymond Krebs, de La Chaux-de-Fonds, à Neuchâtel; Walter Gutmann, de Steinmaur, à Neuchâtel, et Pierre C. Voegeli, de Rümlang, à Renens.

23 juin 1961. Appareils électriques.

R. Bernard, à Crissier. Chef de la maison: Romain Bernard allié Künzi, de Châtelat (Berne), à Arau. Montage, assemblage et vente d'appareils électriques industriels. Marcelet 2.

23 juin 1961. Restaurant.

R. Cabessa, à Paudex. Chef de la maison: René Cabessa allié Mermoud, de France, à Lausanne. Café-restaurant à l'enseigne «Le Zanzibar». Route du Simplon 22.

Bureau d'Yverdon

23 juin 1961. Bar à café.

Pierre Frossard, à Yverdon, exploitation d'un bar à café à l'enseigne «Arc-en-Ciel» (FOSC. du 5 juin 1958, page 1357). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce.

Wallis - Valais - Vallese

Bureau de St-Maurice

23 juin 1961. Installations sanitaires, etc.

Jacquier frères, à Salvan. Gilbert Jacquier et Albert Jacquier, les deux fils d'Emile, de et à Salvan, ont constitué, sous cette raison, une société en nom collectif qui a commencé le 6 juin 1961 et qui est engagée par leurs signatures collectives. Ferblanterie, couverture, appareillage, installations sanitaires.

23 juin 1961.

Société coopérative de consommation de Muraz sur Collombey, à Collombey-Muraz (FOSC. du 23 février 1954, page 491). Camille Giroud et Gustave Cergneux sont démissionnaires; leurs signatures sont radiées. Sent entrés dans le conseil Adrien Donnet et Marcel Parvex, les deux de et à Collombey-Muraz, le premier comme vice-président, le second comme secrétaire-caissier. La société est engagée par les signatures collectives à deux du président Robert Parvex (inscrit), du vice-président et du secrétaire. Le 22 mai 1958 l'assemblée générale a modifié les statuts sur un point qui n'est pas publié.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

23 juin 1961. Horlogerie.

Hunsperger et Cie, Montres Teriam, à La Chaux-de-Fonds, fabrication et commerce d'horlogerie en tous genres, société en commandite (FOSC. du 24 avril 1961, N° 94). Louis Bourquin, associé commanditaire, décédé, ne fait plus partie de la société; sa commandite de 1500 fr. est radiée. Maurice Etienne, fils de Paul, de Les Verrières (Neuchâtel), à La Chaux-de-Fonds, a été nommé directeur. Il engagera la société par sa signature individuelle.

23 juin 1961. Outils, etc.

Chs. Montandon S.A., à La Chaux-de-Fonds, achat, vente, fabrication, importation et exportation d'outils pour la petite mécanique et l'horlogerie et outillages d'horlogerie, ainsi que l'achat et la vente de brevets ou licences industrielles (FOSC. du 30 janvier 1953, N° 23). La société a nommé Pierre-Alfred Herrmann, de Rohrbach (Berne), à La Chaux-de-Fonds, en qualité de fondé de pouvoir, avec signature individuelle.

Genf - Genève - Ginevra

21 juin 1961. Produits alimentaires, etc.

Etienne Byrde, à Genève. Chef de la maison: Etienne-Gustave Byrde, de et à Genève. Commerce, importation et exportation de produits alimentaires et articles de diverses natures. 10, rue Devin-du-Village.

21 juin 1961. Produits d'entretien.

«Brille-tout» M. Perriard, à Genève, commerce de produits d'entretien (FOSC. du 4 mai 1960, page 1363). Nouvelle adresse: 25, rue de la Navigation.

21 juin 1961. Café-brasserie.
Mme M. Mürner, à Genève. Chef de la maison: Marguerite Mürner, née Duvaud, de Reichenbach (Berne), à Genève, épouse autorisée de Jean Mürner. Exploitation d'un café-brasserie à l'enseigne «Café de la Marinière», 5, rue des Pierres-du-Niton.

21 juin 1961. Marchandises.
Négocitas S.A., à Genève. achat et vente de marchandises, etc. (FOSC. du 6 novembre 1959, page 3050). Marcel Bovard-Binet n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés.

21 juin 1961. Exécution de tous dessins.
Divisa S.A., à Genève, exécution de tous dessins et gravages de précision (FOSC. du 16 mai 1961, page 1399). Administration: Georges Zahno (inscrit), nommé président, et Edouard Bulliod, de et à Genève, secrétaire, lesquels signent individuellement.

21 juin 1961. Participations.
Trafineo S.A., à Genève, administration de participations à toutes entreprises commerciales, etc. (FOSC. du 11 septembre 1959, page 2520). Administration: Edouard-Gustave Wohlens (inscrit), nommé président; Madeleine Wiedmer, de et à Genève, secrétaire, et Karel Lewis, de nationalité néerlandaise, à Amsterdam, délégué, lesquels signent individuellement.

21 juin 1961.
Société Immobilière Molard-Sud, à Genève (FOSC. du 5 novembre 1959, page 3032). Jean-Paul Barbier n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. André Hregauer (inscrit jusqu'ici comme président) reste seul administrateur avec signature individuelle.

21 juin 1961. Articles destinés au commerce et à la consommation.
Union Carbid Europa S.A., à Genève, tous articles destinés au commerce et à la consommation, etc. (FOSC. du 20 octobre 1958, page 2785). Jeffrey Conway, président du conseil d'administration (inscrit) est en outre administrateur-délégué (et non pas directeur général). L'administrateur Maurice Merkl est maintenant domicilié à Chêne-Bougeries. Thomas-H. Wilde, de nationalité britannique, à Genève, et Alfred Marcou, de Genève, à Vernier, ont été nommés membres du conseil d'administration; le premier en qualité de délégué adjoint. La société est engagée par la signature collective à deux de Jeffrey Conway, George-C. Wells, Alfred Bulher et Thomas-H. Wilde ou par la signature de l'un d'eux avec celle de Maurice Merkl ou de Max Gamper ou d'Alfred Marcou.

21 juin 1961. Participations.
Puck S.A., à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 15 juin 1961. But: l'acquisition, l'administration et la vente de participations à toutes entreprises commerciales, financières, immobilières ou autres établies hors du canton de Genève. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr. au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Charles-André Junod, de Ste-Croix (Vaud), à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile de la société: 10, rue de la Corratierie, chez Charles-André Junod et Jacques Guyet, avocats.

21 juin 1961.
Société Immobilière de la Maison des Bois, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 15 juin 1961. But: l'achat, la vente, la construction et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr. au porteur. Reprise de biens: les parcelles 619, 4430 et 339 de Jussy, le tout pour 240 000 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Jean Aumas, de nationalité française, à Corsier, président; Henri Vergano, de et à Genève, secrétaire, et Jean-Pierre Schild, de Bâle, à Genève. Signature: individuelle de Jean Aumas et Jean-Pierre Schild; Henri Vergano n'exercant pas la signature sociale. Domicile: 5, quai de l'He, chez Soconemet S.A.

21 juin 1961. Participations.
Finamob S.A., à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 19 juin 1961. But: la prise de participations à toutes entreprises immobilières. La société n'exercera aucune activité dans le canton de Genève, sauf toutefois celle nécessaire à son administration. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Erwin Haymann, de Zurich, à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 1, place du Port, chez Erwin Haymann, avocat.

21 juin 1961. Participations.
Immholt S.A., à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 19 juin 1961. But: la prise de participations à toutes entreprises immobilières. La société n'exercera aucune activité dans le canton de Genève, sauf toutefois celle nécessaire à son administration. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Erwin Haymann, de Zurich, à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 1, place du Port, chez Erwin Haymann, avocat.

21 juin 1961. Licences pour l'exploitation de brevets, etc.
Stapone Corporation S.A., à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 19 juin 1961. But: d'accorder, pour son compte ou pour celui de tiers à l'étranger, hors de Genève, toutes licences pour l'exploitation de tous brevets, notamment dans le domaine de la chimie; l'administration de participations commerciales, financières, mobilières et immobilières. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Erwin Haymann, de Zurich, à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 1, place du Port, chez Erwin Haymann, avocat.

22 juin 1961. Confection pour dames.
Mme S. Feuz, à Chêne-Bougeries, commerce (gros et demi-gros) d'articles de confection pour dames (FOSC. du 19 mars 1958, page 778). Le siège de la maison a été transféré à Carouge, 32, rue des Noirettes. Nouvelle raison de commerce «Nathalie» Mme S. Feuz.

22 juin 1961. Café.
E. Clensix, à Carouge (FOSC. du 28 octobre 1958, page 2868). Le titulaire, maintenant domicilié à Chêne-Bougeries, a remis son café-brasserie à l'enseigne «Café Central», 9, place du Temple. Il exploite maintenant un établissement de même nature à l'enseigne «Café du Relais de Grange-Canal», à Chêne-Bougeries, 81, rue du Chêne.

22 juin 1961. Epicerie-charcuterie.
Mme A. Santschi, à Genève, épicerie-charcuterie, commerce de primeurs, produits laitiers, vins et liqueurs (FOSC. du 13 juin 1958, page 1614). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

22 juin 1961. Vente de mobilier.
Nussbaum Rainald, à Genève, agent général pour le canton de Genève de la société «Treuvag, Fiduciaire et Administration S.A.», à Zurich, pour la vente de mobilier avec contrat d'épargne (FOSC. du 9 février 1961, page 411). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

22 juin 1961. Toutes matières premières, etc.
Hoffco S.A., à Genève, achat et vente de toutes matières premières intéressant le domaine des emballages et de la matière plastique, etc. (FOSC. du 6 avril 1961, page 950). Anne-Marie Roissard de Bellet n'est plus administratrice; ses pouvoirs sont radiés. Jean-Jacques Roissard de Bellet, de nationalité française, à Carouge, a été nommé membre du conseil d'administration; il signe collectivement avec Wodi Adjadj, vice-président, ou Oscar Willi, secrétaire (administrateurs inscrits).

22 juin 1961. Immeubles.
S.I. Les Alpes-Jura, à Genève, société anonyme (FOSC. du 1^{er} novembre 1960, page 3119). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 13 juin 1961, la société a décidé de modifier sa raison sociale en celle de **S.I. Les Alpes-Jura A**. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

22 juin 1961. Immeubles.
S.I. Les Alpes-Jura B, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 13 juin 1961. But: l'achat, la vente, la construction, la location et l'exploitation d'immeubles dans la région de Meyrin. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens: la parcelle 3930 B de Meyrin et la copropriété pour $\frac{1}{3}$ de la parcelle 3930 F qui en dépend, le tout pour 40 000 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres: Louis Lucco, de Veyrier, à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 12, rue Céard, chez Constructa S.A.

22 juin 1961. Immeubles.
S.I. Les Alpes-Jura C, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 13 juin 1961. But: l'achat, la vente, la construction, la location et l'exploitation d'immeubles dans la région de Meyrin. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens: la parcelle 3930 C de Meyrin et la copropriété pour $\frac{1}{3}$ de la parcelle 3930 F qui en dépend, le tout pour 40 000 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Louis Lucco, de Veyrier, à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 12, rue Céard, chez Constructa S.A.

22 juin 1961. Immeubles.
S.I. Les Alpes-Jura D, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 13 juin 1961. But: l'achat, la vente, la construction, la location et l'exploitation d'immeubles dans la région de Meyrin. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens: la parcelle 3930 D de Meyrin et la copropriété pour $\frac{1}{3}$ de la parcelle 3930 F qui en dépend, le tout pour 40 000 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Louis Lucco, de Veyrier, à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 12, rue Céard, chez Constructa S.A.

22 juin 1961. Immeubles.
S.I. Les Alpes-Jura E, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 13 juin 1961. But: l'achat, la vente, la construction, la location et l'exploitation d'immeubles dans la région de Meyrin. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens: la parcelle 3930 E de Meyrin et la copropriété pour $\frac{1}{3}$ de la parcelle 3930 F qui en dépend, le tout pour 40 000 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Louis Lucco, de Veyrier, à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 12, rue Céard, chez Constructa S.A.

22 juin 1961. Participations à des entreprises.
Alraïne S.A. (Alrhein A.G.) (S.A. Alrena), à Lausanne (FOSC. du 21 février 1955, page 485). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale du 9 juin 1961, la société a décidé: de transférer son siège à Genève, de modifier son but, de porter son capital de 200 000 fr. à 500 000 fr. par l'émission de 600 actions de 500 fr., nominatives, entièrement libérées par compensation avec une créance, puis d'adopter de nouveaux statuts. Les statuts originaires du 3 juin 1931 avaient été modifiés en dernier lieu le 15 février 1955. But: l'acquisition, la vente et la gestion de participations à des sociétés commerciales, industrielles ou financières, l'acquisition, l'usage et la concession d'inventions, de brevets, de marques, de procédés et de tous autres secrets de fabrication, l'assistance technique dans les domaines susmentionnés ainsi que tout service en matière financière, économique et technique, la perception de toutes redevances ou commissions. La société n'exercera aucune activité dans le canton de Genève, sauf toutefois celle strictement réservée à son administration. Capital: 500 000 fr., entièrement versé, divisé en 1000 actions de 500 fr., nominatives. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Fernand Paschoud, de Lutry et Vevey (Vaud), actuellement à Aubonne (Vaud), administrateur unique. Signature individuelle de l'administrateur, de Michel-Edouard Costadour, de nationalité française, à Paris, délégué du comité de direction, et d'André Peuteuil, de nationalité française, à Lausanne, directeur. Les procurations d'Yvonne Tapy et d'Erwin Muller sont radiées. Domicile: 3, rue du Mont-Blanc. Société Anonyme Fiduciaire Suisse.

22 juin 1961. Toutes participations.
Mayfair S.A., à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 13 juin 1961. But: l'administration et la gestion de toutes participations et de tous investissements dans toutes affaires financières, commerciales, industrielles ou immobilières. Capital: 500 000 fr., entièrement versé, divisé en 500 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Alexandre Hauchmann, de Genève, à Vandoeuvres, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 7, place du Molard, chez Alexandre Hauchmann, avocat.

22 juin 1961.
Société Immobilière Fablian, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 21 juin 1961. But: l'achat, la vente, l'échange, la location de tous immeubles et la construction de tous bâtiments, ainsi que toutes opérations s'y rattachant. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens envisagée: la parcelle

370 B d'Onex, pour 80 286 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou plusieurs membres: André Bory, de Coppet, Mies et Crans (Vaud), à Bellevue, président, et Bernard Bory, de Coppet, Mies et Crans (Vaud), à Genève, secrétaire, avec signature individuelle. Domicile: 22, rue Général-Dufour, chez Bory et Cie.

22 juin 1961.

C.T.P. Cinématiques et Techniques de Production S.A., à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 5 juin 1961. But: entreprendre toutes recherches et études dans les domaines techniques, économiques et financiers, créer tous laboratoires, ateliers de recherches, de démonstration, de fabrication; l'achat et la vente, la représentation et la commission de tous matériels, machines et outillages, produits finis, matières premières semi ouvrees ou manufacturées; procéder au dépôt de tous brevets d'invention, marques de fabrique, donner tous avis concernant la création, le fonctionnement et la gestion des entreprises; exploiter tous procédés industriels, produits nouveaux de toute nature et toutes méthodes permettant l'amélioration de la gestion et du fonctionnement des entreprises, négocier tous contrats tendant à cette mise en exploitation. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou plusieurs membres: Jean Brolliet, de et à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 6-8, rue de la Confédération, chez Brolliet et Cie.

22 juin 1961. Articles et fournitures métalliques.

Givel et Thomann, à Carouge, fabrication et commerce d'articles et fournitures métalliques pour le bâtiment et d'articles de diverses natures; travaux en tôle en tous genres, société en nom collectif (FOSC. du 4 novembre 1953, page 2646). Erwin Thomann n'est plus associé. Pierre-Raymond Givel, de Payerne (Vaud), à Carouge, séparé de biens de Béatrice-Marie-Louise née Müller, est entré dans la société comme nouvel associé. Nouvelle raison sociale: **Givel & fils**. Objet actuel de l'entreprise: fabrication et commerce d'articles et fournitures métalliques et en plastique pour le bâtiment; travaux en tôle en tous genres.

22 juin 1961. Représentation de toutes maisons de commerce.

Sogex S.A., à Genève, représentation à l'étranger de toutes maisons de commerce, industries, etc. (FOSC. du 30 mai 1961, page 1534). L'administrateur Youssef-Naguib Kahil (inscrit) signe dorénavant collectivement à deux. Charles-Grégoire Craissati, de la République Arabe Unie (Egypte), à Versoix, a été nommé directeur avec signature collective à deux. Procuration collective à deux a été conférée à Karl-J. Senft, de Zurich, à Genève, et Emile Golaz, de L'Abbaye (Vaud), à Lausanne, Salim Nahed et Roger Rabbat, tous deux de la République Arabe Unie (Egypte), à Genève.

22 juin 1961.

International General Electric S.A., à Genève, équipement et matériel électrique, etc. (FOSC. du 10 février 1960, page 190). Pablo-G. Reimundis n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Donald Mac Innes, des USA, à Vandoeuvres, a été nommé président du conseil et administrateur-délégué avec signature individuelle.

22 juin 1961.

International General Electric Operations S.A., à Genève, construction, montage et entretien de centrales électriques nucléaires, etc. (FOSC. du 3 novembre 1959, page 3009). Pablo-G. Reimundis n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Donald Mac Innes (jusqu'ici directeur) a été nommé président du conseil et administrateur-délégué avec signature individuelle; il est maintenant domicilié à Vandoeuvres.

22 juin 1961. Participations financières à l'étranger.

Dolforama, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 15 juin 1961. But: l'acquisition, la détention et l'administration de toutes participations financières à l'étranger, notamment l'acquisition de parts, actions et intérêts de toute nature dans des entreprises s'occupant de la production et de la diffusion de spectacles, plus spécialement de spectacles cinématographiques en films ordinaires ou en relief. La société n'exercera en Suisse que l'activité nécessaire à son administration. Capital: 150 000 fr., entièrement versé, divisé en 150 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou plusieurs membres: Henri-Paul Breehbühl, de et à Genève, président, Daniel Roulet, de Vernier, à Genève, secrétaire, et Suzanne Soler, de et à Genève. Signature individuelle d'Henri-Paul Breehbühl ou collective des autres administrateurs. Domicile: place du Molard 3, chez Henri-Paul Breehbühl, avocat.

22 juin 1961. Sports récréatifs.

Overseas Bowling S.A., à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 16 juin 1961. But: l'exploitation de tous établissements dans le domaine des sports récréatifs, spécialement de jeux de quilles, principalement dans les pays d'outre-mer. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 100 actions de 500 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres: Francis Lädermann, de et à Genève, président, et André Gaille, d'Onex, à Genève, secrétaire, lesquels signent collectivement. Domicile: 5, rue Samuel-Constant, chez Robert Mackay.

23 juin 1961.

Société Immobilière La Joyeuse, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 21 juin 1961. But: l'achat, la vente, la construction, la location et l'exploitation de tous immeubles sis en Suisse. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens: la parcelle 1040 de Bernex, pour 245 000 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou plusieurs membres: Fernand Zuber, de et à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 4-6, rue du Lac, Société Fiduciaire et de Comptabilité S.A.

23 juin 1961.

Société Immobilière Rue de l'Université No 3, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 novembre 1956, page 2785). Le capital social de 50 000 fr. est désormais entièrement versé.

23 juin 1961.

International General Electric (Switzerland) S.A., à Genève, construction et montage de centrales électriques nucléaires, etc. (FOSC. du 4 février 1960, page 395). Pablo-G. Reimundis n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 2 juin 1961, la société a prononcé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: **International General Electric (Switzerland) S.A. en liq^{on}**, par Donald Mac Innes, des USA, à Vandoeuvres, Jean Dutoit et Henri-Paul Breehbühl (ces deux derniers jusqu'ici administrateurs), tous trois nommés liquidateurs. Signature: individuelle de Donald Mac Innes et collective à deux de Jean Dutoit et Henri-Paul Breehbühl.

23 juin 1961.

Banque d'investissements mobiliers et de financement «Imefbank», à Genève, société anonyme (FOSC. du 1^{er} mai 1961, page 1234). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 19 juin 1961, la société a porté son capital de 1 000 000 de fr. à 2 000 000 de fr. par l'émission de 1000 actions de 1000 fr., au porteur. Les statuts sont modifiés en conséquence. Capital: 2 000 000 de fr., entièrement versé, divisé en 2000 actions de 1000 fr., au porteur.

23 juin 1961.

Sani-Préfab S.A. (Sani-Préfab A.G.), à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 16 juin 1961. But: développer le système de préfabrication sanitaire dénommé «Togni's Block System», promouvoir, dans le domaine des installations sanitaires, le principe de la préfabrication avec les applications s'y rapportant, acheter et vendre des appareils sanitaires se rapportant au «Togni's Block System». Elle pourra également acquérir ou décerner des licences de fabrication s'y rapportant. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres: Jean Locca, de et à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Locaux: 7, rue du Vieux-Billard.

23 juin 1961.

Electrovalt S.A., à Vernier. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 17 juin 1961. But: l'entreprise générale d'électricité et de téléphone, la vente d'appareils électriques et d'articles ménagers ainsi que l'exploitation d'un service d'entretien et de dépannage. Capital: 50 000 fr., versé à concurrence de 20 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Apport en nature: un agencement et un matériel pour l'exploitation d'une entreprise d'électricité, selon inventaire du 17 juin 1961, le tout estimé à 12 000 fr. Le prix de l'apport a été fixé à ce montant et entièrement imputé sur le capital. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres: Gilbert-Moise Gertsch, de Lauterbrunnen (Berne), à Vernier, président, Jean-Paul Moser, de Prangins (Vaud), à Genève, secrétaire, et William Hossmann, de Neuchâtel, à Genève. La société est engagée par la signature individuelle de Gilbert-Moise Gertsch et par la signature collective des deux autres administrateurs. Locaux: 160, chemin d'Aire.

23 juin 1961.

Fidecomar S.A., Genève, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 9 juin 1961. But: le commerce de cotons écrus, textiles, fibres naturelles ou artificielles, ainsi que de tous produits et articles manufacturés ou non, soit pour son compte personnel, soit pour le compte de tiers, à la commission ou en participation. Capital: 100 000 fr., entièrement versé, divisé en 100 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres: Julio Munoz Ramonet, de nationalité espagnole, à Barcelone, président; Georges-F. Perréard, de et à Genève, secrétaire; et Raymond van Muyden, de Founex (Vaud), à Genève, lesquels signent individuellement. Domicile de la société: 1, rue de la Madeleine, chez Safintex S.A.

23 juin 1961.

Tizito S.A., à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 17 juin 1961. But: effectuer, soit pour son compte, soit pour le compte de tiers, toutes opérations immobilières, financières et commerciales, acquérir, administrer et vendre toutes participations à des entreprises établies hors du canton de Genève. La société n'exercera aucune activité dans le canton de Genève, sauf toutefois celle strictement nécessaire à son administration. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres: Roger Budin, de Carouge, à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 11, place du Molard, chez Lucien Billy et Roger Budin, avocats.

23 juin 1961.

Société Immobilière Valgide, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 16 juin 1961. But: l'achat, la vente, la construction, la location, la transformation et la mise en valeur de biens immobiliers. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens envisagée: la parcelle 520 de Chêne-Bougeries avec bâtiments, et la copropriété pour 1/3 de la parcelle 513 qui en dépend, le tout pour 970 000 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres: Louis Zwahlen, de et à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: chez Barrelet, Pidoux & Cie, 6, boulevard du Théâtre.

23 juin 1961.

«Tasea» Mme I. Bedolla, à Genève. Chef de la maison: Iris-Claudine Bedolla née Leroy, de Russo (Tessin), à Genève, épouse autorisée de Roger-Enea-Aquilino Bedolla. Commerce de chaussures et maroquinerie. 53, rue du Stand.

23 juin 1961.

Société d'Exploitation et d'Applications Techniques et Industrielles SETISA S.A., à Genève (FOSC. du 1^{er} septembre 1958, page 2336). Bureaux: 31, rue des Délies.

23 juin 1961.

Fides Union fiduciaire, succursale de Genève (FOSC. du 3 mars 1960, page 742). Société anonyme avec siège principal à Zurich. Oskar Stucki, jusqu'ici fondé de pouvoir, a été nommé sous-directeur avec signature collective à deux. Les pouvoirs d'Eduard Vogel sont radiés.

23 juin 1961.

Société d'Etudes et de Placements, à Genève, société anonyme (FOSC. du 22 janvier 1960, page 242). Walter Sommer (décédé), Henri Bouthillier de Beaumont et Ezra-Khedouri Zilkha ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Conseil d'administration: André Guinand, président (inscrit), Jacques Peyrot, jusqu'ici directeur, nommé secrétaire, Helmuth Sorg (inscrit), Jean Vautravers, de Genève, et Romairon (Vaud), à Mont-sur-Rolle (Vaud), Edgar de Picciotto, de nationalité italienne, à Genève, Ray van der Borgh et Walter Trenery, tous deux des USA, à Saint-Paul (Minnesota, USA), lesquels signent collectivement à deux.

23 juin 1961.

Union Suisse, Compagnie Générale d'Assurances (Schweizer Union Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft) (Unione Svizzera, Compagnia Generale di Assicurazioni) (Swiss Union, General Insurance Co. Ltd) (Union Suiza, Compania General de Seguros) (Zwitserse Unie, Algemene Verzekering Maatschappij), à Genève (FOSC. du 5 mai 1961, page 1286). Frédéric Lievaux, de Lancy, à Genève, a été nommé sous-directeur avec signature collective à deux, pour Genève. Les pouvoirs de Charles Mercier, directeur général adjoint, sont radiés.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Flavor Straws, Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

In der Generalversammlung vom 8. April 1961 hat die Flavor Straws, mit Sitz an der Bahnhofstrasse 56, Zürich 1, die Liquidation beschlossen.

Die Gläubiger, soweit deren Forderungen nicht in den Büchern der Gesellschaft enthalten sind, werden aufgefordert, allfällige Forderungen unter Angabe des Grundes und unter Beifügung allfälliger Beweismittel bis zum 31. Juli 1961 beim Liquidator anzumelden. (AA. 139^a)

Zürich, den 27. Juni 1961.

Flavor Straws:

Der Liquidator: Dr. H. David, Rechtsanwalt,
Bahnhofstrasse 56, Zürich 1.

Detailisten-Geschäftshaus-Genossenschaft Olten DEGGO

Umwandlung einer Genossenschaft in eine Aktiengesellschaft gemäss Artikel 7 der Verordnung des BR vom 29. Dezember 1939.

Zweite Veröffentlichung

Die Detailisten-Geschäftshaus-Genossenschaft Olten DEGGO (société immobilière pour détaillants, Olten) hat in ihrer Generalversammlung vom

15. Juni 1961 die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft «DEGGO Detailisten-Geschäftshaus-Gesellschaft Olten» beschlossen.

An die Gläubiger der DEGGO Detailisten-Geschäftshaus-Genossenschaft Olten ergeht hiermit die Aufforderung zur Anmeldung ihrer Ansprüche bis zum 31. Juli 1961. Sofern seitens eines Gläubigers nicht ausdrücklich Widerspruch erhoben wird, geht die Schuld der Genossenschaft auf die neu gegründete Aktiengesellschaft über. Gemäss Bestätigung der Schweiz. Treuhandgesellschaft Basel, als Kontrollstelle unserer Genossenschaft, vom 9. Juni 1961, ist das Genossenschaftskapital durch die Aktiven auf Grund der letzten Jahresbilanz per 31. Dezember 1960 voll gedeckt. (AA. 138^a)

Olten, den 15. Juni 1961.

Detailisten-Geschäftshaus-
Genossenschaft Olten DEGGO

F. D. Berthoud S. A., Corseaux

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO.

Troisième publication

La société ayant décidé sa dissolution, les créanciers, y compris ceux en vertu de cautionnement ou autre engagement, sont invités à produire leurs prétentions dans un délai de trente jours à partir de la troisième publication auprès du liquidateur Raymond Archimi, c/o Société Fiduciaire FIDUSA, Madeleine 33 b, Vevey. Cet avis ne concerne pas les sociétés Berthoud & Cie S.A., Société pour le développement des procédés Berthoud, et Berco S.A., Technique agricole et industrielle, toutes deux à Corseaux/Vevey. (AA. 137^a)

Vevey, le 26 juin 1961.

F. D. Berthoud S.A. en liquidation:

Les liquidateurs.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Ministerkonferenz der EFTA in London, vom 27. und 28. Juni 1961

Der EFTA-Rat tagte auf Ministerebene am 27. und 28. Juni 1961 in London unter dem Vorsitz von Reginald Maudling, dem Präsidenten des Board of Trade.

Von allem Anfang an bestand das Ziel der EFTA nicht nur darin, zwischen ihren Mitgliedern einen freien Markt zu schaffen, sondern auch die wirtschaftliche Integration von Europa als Ganzem in Form eines einzigen 300 Millionen Verbraucher umfassenden Marktes zu verwirklichen. Dieser Markt müsste eine liberale Handelspolitik gegenüber dem Rest der Welt verfolgen. Diese Zielsetzung des Stockholmer Übereinkommens ist an jeder der seit Juli 1959 abgehaltenen Tagungen des Ministerrates bestätigt worden. Die EFTA-Minister waren sich darüber einig, dass die allgemein stärker gewordene Erkenntnis der Gefahren einer Spaltung Europas zu deutlichen Anzeichen einer Bereitschaft geführt habe, neue Anstrengungen für eine Überwindung der Hindernisse zu unternehmen, die sich während der letzten Jahre bezüglich der europäischen wirtschaftlichen Zusammenarbeit gezeigt haben. Die Überwindung dieser Spaltung würde es den europäischen Staaten ermöglichen, ihre volle Aufmerksamkeit dem ernstesten Problem der wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Europa und dem Rest der Welt zu schenken, insbesondere dem Verhältnis zwischen Westeuropa als einem industriell entwickelten Gebiet und den sich in Entwicklung befindlichen Ländern anderer Kontinente. Eine neue Bemühung zur Beendigung dieser Spaltung Europas bedingt auf allen Seiten eine Bereitschaft zur Annäherung der Standpunkte, aber sie muss auch die grundsätzliche politische Stellung nicht nur der verschiedenen europäischen Staaten, sondern auch der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft respektieren. Die in den letzten Jahren gewonnenen Erfahrungen boten die Grundlage für eine Überprüfung der mit der europäischen Integration verbundenen Probleme. Diese Überprüfung hat gezeigt, dass obwohl einige Mitglieder der EFTA Verpflichtungen politischer Natur nicht annehmen könnten, doch alle Mitgliedstaaten der EFTA bereit sind, zur Verwirklichung eines integrierten europäischen Marktes Verpflichtungen zu übernehmen, die über diejenigen hinausgehen, welche sie unter sich im Stockholmer Übereinkommen eingegangen sind.

Die Minister waren sich darüber einig, dass es das Ziel jeder Lösung sein muss, die Einigkeit und den Zusammenhalt in Europa zu fördern, die europäische Wirtschaft zu stärken und den integrierten Markt auf soliden und dauerhaften Grundlagen zu errichten. Die Minister stimmten überein, dass zu diesem Zweck wirksame Institutionen notwendig sind, welche die Ausführung der für eine allgemein annehmbare Lösung erforderlichen Verpflichtungen zu überwachen haben werden.

Die Minister haben die Frage geprüft, ob ihr gemeinsames Ziel der Schaffung eines umfassenden europäischen Marktes, dem alle Mitglieder der EFTA angehören würden, durch Verhandlungen für eine Mitgliedschaft in der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft oder für eine Assoziierung mit ihr erreicht werden kann. Sie kamen zum Schluss, dass es noch zu früh ist, zu beurteilen, ob eine solche Lösung möglich oder aussichtsreich sein wird. Sie beschlossen, die Prüfung dieser Frage an ihrer nächsten Tagung weiterzuführen.

Die Minister waren sich darüber einig, dass, sollte ein derartiges Vorgehen als möglich befunden werden, die EFTA-Mitglieder ihre Handlungen koordinieren und während der ganzen Dauer der Verhandlungen ihre Geschlossenheit aufrecht erhalten müssten.

Die Minister beschlossen, dass die Europäische Freihandelsassoziation, die durch das Übereinkommen geschaffenen gegenseitigen Verpflichtungen und die Integrationsbewegung innerhalb der Sieben mindestens so lange aufrechterhalten werden, bis befriedigende Lösungen zur Wahrung der legitimen Interessen aller Mitgliedstaaten der EFTA in Verhandlungen ausgearbeitet worden sind, die es allen ermöglichen, sich vom gleichen Zeitpunkt an am integrierten Europamarkt zu beteiligen. Sie waren sich darüber einig, dass eine nur auf einen Teil beschränkte Lösung, welche eine neue wirtschaftliche Trennung in Westeuropa schaffen würde, unter keinen Umständen als befriedigend betrachtet werden könne.

Die Minister riefen den an ihrer Genfer Tagung vom 14.-16. Februar gepflegten Meinungsaustausch in Erinnerung, welcher zum Entscheid geführt hatte, wonach der Zeitpunkt für die nächste 10%ige Zollsenkung vom 1. Januar 1962 auf den 1. Juli 1961 vorverschoben wird. Sie waren sich darüber einig, dass eine weitere Beschleunigung des Zollabbaus vorteilhaft wäre, und beschlossen, die Angelegenheit an ihrer nächsten Tagung weiterzuverfolgen.

Im Laufe ihrer Zusammenkunft empfingen die Minister der EFTA-Staaten den finnischen Botschafter in London, S. E. Leo Tuominen, welcher die finnische Regierung vertrat. Der Vorsitzende des EFTA-Rates gab der Genugtuung aller EFTA-Minister Ausdruck über das kürzliche Inkrafttreten des Assoziationsabkommens sowie über die damit gebotenen Perspektiven für eine fruchtbare wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Ländern.

Der finnische Botschafter antwortete darauf, dass seine Regierung grosse Befriedigung über die Verbindungen empfinde, welche durch das neue Abkommen zwischen Finnland und den EFTA-Staaten geschaffen worden sind, und welchen für sein Land die grösste Wichtigkeit zukomme.

150. 30. 6. 61.

Conférence ministérielle de l'AELE, Londres, 27 au 28 juin 1961

Le Conseil de l'Association européenne de libre-échange s'est réuni à Londres au niveau ministériel, du 27 au 28 juin 1961, sous la présidence de M. Réginald Maudling, président du Board of Trade. Le but de l'Association européenne de libre-échange a été, dès le début, non seulement de créer un marché libre entre ses membres, mais aussi de réaliser en définitive l'intégration économique de l'ensemble de l'Europe, en établissant un marché unique de 300 millions de consommateurs. Cet objectif est énoncé dans la Convention de Stockholm. Il a été réaffirmé à toutes les réunions ministérielles tenues depuis juillet 1959. Les ministres ont constaté que la conscience toujours plus nette des dangers qui découlent de la présente division de l'Europe a suscité la volonté de faire un nouvel effort pour mettre fin aux divergences qui, au cours des dernières années, sont devenues un obstacle à la coopération économique européenne. En mettant fin à cette division, les pays européens pourraient vouer toute leur attention aux graves problèmes des relations économiques de l'Europe avec le reste du monde et notamment des relations d'une Europe occidentale industrialisée avec les pays en voie de développement d'autres continents. Tout nouvel effort pour mettre fin à cette division présuppose que toutes les parties seront prêtes à apporter des modifications à leurs positions, mais il faudra respecter les principes politiques fondamentaux, non seulement des divers Etats européens, mais aussi de la Communauté économique européenne. L'expérience acquise au cours de ces dernières années a permis d'étudier sur une base nouvelle les problèmes de l'intégration européenne. Cette nouvelle étude a montré que, lors même que certains pays de l'AELE ne peuvent accepter des obligations de nature politique, tous les membres de l'AELE sont prêts, en vue de réaliser un marché européen intégré, à assumer des obligations allant au-delà de celles de la Convention de Stockholm.

Les ministres sont convenus que l'objectif de toute solution doit être de favoriser l'unité et la solidarité de l'Europe, de renforcer l'économie européenne et d'établir le marché intégré sur des fondements solides et permanents. A cette fin, les ministres se sont mis d'accord sur la nécessité de créer des institutions efficaces, chargées de veiller à la mise en œuvre des obligations reconnues nécessaires pour parvenir à une solution acceptable pour toutes les parties.

Les ministres ont examiné si leur objectif commun — un marché européen unique, comprenant tous les pays membres de l'AELE — pouvait être atteint, au moyen de négociations, par voie d'adhésion ou d'association à la Communauté économique européenne. Il leur a paru prématuré de juger si cela était possible ou avait des chances de succès. Ils ont décidé de reprendre cette question à leur prochaine réunion.

Les ministres sont convenus que si cette voie s'avère praticable, les membres de l'AELE devront coordonner leurs actions et rester unis tout au long des

négociations. Les ministres sont résolus à maintenir l'Association européenne de libre-échange et les obligations réciproques des membres, instituées par la Convention, ainsi qu'à poursuivre l'effort d'intégration au sein de l'association, pour le moins jusqu'à ce que des accords satisfaisants couvrant les divers intérêts légitimes de tous les membres de l'AELE aient été élaborés par voie de négociation, leur donnant ainsi à tous la possibilité de participer, à compter de la même date, à un marché européen intégré. Ils sont convenus qu'une solution partielle, qui créerait une nouvelle division économique au sein de l'Europe occidentale, ne pourrait en aucun cas être considérée comme satisfaisante.

Les ministres ont repris les discussions commencées lors de la réunion du Conseil, à Genève, du 14 au 16 février 1961, concernant leur décision d'avancer la date de la prochaine réduction de 10% des droits de douane à l'importation, du 1^{er} janvier 1962 au 1^{er} juillet 1961. Ils sont convenus qu'il serait utile d'accélérer encore plus le rythme de ces réductions, en vue d'éliminer les protections tarifaires à l'intérieur de l'AELE. Ils ont décidé de reprendre le problème lors de leur prochaine réunion.

Au cours de leur réunion, les ministres de l'AELE ont reçu l'Ambassadeur de Finlande à Londres, Son Excellence Leo Tuoninen, représentant le gouvernement finlandais. Le président du Conseil de l'AELE s'est fait l'écho de la satisfaction avec laquelle tous les ministres ont pris note de l'entrée en vigueur de l'accord d'association avec la Finlande, et des perspectives de coopération économique fructueuse ainsi ouvertes.

L'Ambassadeur de Finlande a déclaré dans sa réponse que son gouvernement était extrêmement heureux des liens désormais établis entre la Finlande et les membres de l'AELE par cet accord, qui est d'une importance capitale pour son pays. 150. 30. 6. 61.

Konkurse und Nachlassverträge im Handelsregister eingetragener Firmen Faillites et concordats de maisons inscrites au registre du commerce

Juni — 1961 — Juin

Kantone - Cantons	Konkurse — Faillites			Bestätigte Nachlassverträge Concordats homolognés
	Eröffnungen Ouvertures	Einstellungen Suspensions	TOTAL	
Zürich	5	4	9	—
Bern	2	—	2	—
Luzern	1	—	1	—
Glarus	1	—	1	—
Freiburg	1	—	1	—
Solothurn	—	—	—	1
St. Gallen	1	1	2	1
Aargau	—	1	1	—
Tessin	1	—	1	—
Vaud	4	—	4	—
Valais	1	—	1	—
Neuchâtel	1	1	2	—
Genève	2	—	2	—
Total Juni 1961	20	7	27	2
Total Juni 1960	18	10	28	16
Januar/Juni 1961	139	57	196	40
Januar/Juni 1960	167	62	229	67

EFTA - Dokumentation

(in Loseblatt-Form)

Demnächst wird eine komplette Sammlung aller gültigen EFTA-Erlasse herausgegeben, die den Zweck verfolgt, allen Interessenten einen besseren Überblick und einfachere Handhabung der Vorschriften zu ermöglichen. Diese Sammlung erscheint in Gestalt eines einfachen Ringordners mit losen Blättern (Format A 5). Nachstehend eine kurze Inhaltsübersicht:

- I. Uebereinkommen zur Errichtung der Europäischen Freihandelsassoziation;
- II. Abkommen mit der Republik Finnland;
- III. Sammlung von Ratsbeschlüssen und Vereinbarungen des Zollkomitees auf dem Gebiete der Zollverwaltung;
- IV. Verordnungen über die Europäische Freihandelsassoziation;
- V. Wegleitung für den Warenverkehr mit EFTA-Ländern.

Die Herausgabe der Sammlung in Loseblatt-Form ist so gedacht, dass in der Folge abgeänderte oder ungültig gewordene Vorschriften aus dem Ringordner herausgenommen werden können und durch entsprechende neue Blätter ersetzt werden. Die Besteller dieser EFTA-Dokumentation gelten ohne weiteres als für die zukünftige automatische Zusendung der «Nachträge» gemeldet.

Preis der EFTA-Dokumentation: Fr. 12.— (inkl. Spesen jedoch ohne Nachträge).

Bestellfrist: bis 30. Juni 1961 (Auflage beschränkt!).

Versand: in der zweiten Hälfte Juli 1961.

Vorauszahlungen erblen auf Postcheckkonto III 520 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern, mit Bestellvermerk auf der Rückseite des für uns bestimmten Einzahlungsschein-Abschnittes.

Um Doppelsendungen zu vermeiden sind separate schriftliche Bestätigungen gefälligst zu unterlassen.

Es werden ausnahmsweise keine Bestellungen gegen Nachnahme oder Fakturierung ausgeführt.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes.

Ausland-Postüberweisungsdienst — Service intern. des virements postaux

Umrechnungskurs vom 30. Juni 1961 - Cours de conversion dès le 30 Juin 1961

Belgien und Luxemburg: Fr. 8.68 1/2; Dänemark: Fr. 62.55; Deutschland: Fr. 108.80; Frankreich NF: Fr. 88.45; Italien: Fr. —.69 7/8; Marokko: Fr. 87.50; Niederlande: Fr. 120.55; Norwegen: Fr. 60.50; Oesterreich: Fr. 16.69; Schweden: Fr. 83.90.

Grossbritannien und Irland (Eire): 1 £ Sterl. = Fr. 12.10. Zahlung durch Vermittlung der (par intermédiaire de la) Swiss Bank Corporation, London; Postcheckrechnung Nr. V 600, Basel. 150. 30. 6. 61.

Devisenkurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland

Liste Nr. 340 vom 29. Juni 1961 der Schweizerischen Verrechnungsstelle Zürich

Auszahlungen	Kurse gültig bis auf weiteres	Einzahlungen
63.694	Bulgarien	63.694
14.30	Griechenland *	14.48
0.5830	Jugoslawien	0.5830
0.7288	Jugoslawien Touristenkurs	0.7288
107.95 1/2	Polen Warenverkehr	108.49 1/2
17.99 1/4	Polen Uebriige Zahlungen	18.08 1/4
71.932	Rumänien	71.932
60.55	Tschechoslowakei	60.92
0.4834	Türkei	0.4859
38.969	Ungarn	37.523

* Letztbekannte Kurse. Bei Einzahlungen für Drachmen-Verpflichtungen jeweiligen Tageskurs anfragen. 150. 30. 6. 61.

Verzeichnis schweizerischer Berufs- und Wirtschaftsverbände

(10. Ausgabe)

Eine weitere Ausgabe dieser Zusammenstellung ist vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit bearbeitet worden.

Sie umfasst über 1000 Verbände und enthält wie bisher Name, Adresse, Gründungsjahr und Mitgliederzahl der Verbände sowie die Titel der Verbandszeitschriften. Die Angaben sind in deutscher, französischer und italienischer Sprache aufgeführt, soweit sie von den Verbänden selbst geliefert wurden.

Das vielseitig verwendbare Verzeichnis wird zum Preise von Fr. 5.50 abgegeben. Bestellungen nimmt der Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3, in Bern, entgegen. Um die umständliche Zusendung gegen Nachnahme zu vermeiden, ist die entsprechende Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 520 vorteilhaft. In diesem Falle genügt es, die Bestellung auf der Rückseite des Abschnittes anzubringen.

Documentation AELE

(Classeur à feuilles interchangeables)

Afin de mettre à disposition de tous les intéressés une collection simple et aisément maniable de toutes les prescriptions, un classeur contenant les textes de toutes les dispositions en vigueur de l'AELE paraîtra sous peu. Il s'agit en l'occurrence d'un classeur à anneaux à feuilles interchangeables (format A 5). Voici un bref aperçu de la table des matières:

- I. Convention instituant l'Association européenne de libre-échange;
- II. Accord avec la Finlande;
- III. Recueil des décisions du Conseil et des arrangements intervenus au sein du comité douanier concernant l'administration des douanes;
- IV. Ordonnances concernant l'AELE;
- V. Directives concernant le trafic des marchandises avec les pays AELE.

La documentation à feuilles interchangeables est prévue de telle manière que les textes des dispositions modifiées ou annulées peuvent être éloignés du classeur et remplacés par les nouvelles feuilles correspondantes. Les intéressés ayant commandé cette documentation AELE recevront automatiquement par la suite les «compléments» qui paraîtront.

Prix de la documentation: 12 fr. (frais compris, mais sans les compléments).

Délai de commande: 30 juin 1961 (édition à tirage limité!).

Expédition: dans la deuxième quinzaine de juillet 1961.

Prière de verser préalablement la somme précitée au compte de chèques postaux III 520 Feuille officielle suisse du commerce, Berne, en mentionnant la commande au verso du coupon qui nous est destiné.

Afin d'éviter de doubles envois, on est prié de ne pas confirmer la commande séparément par lettre ou carte.

Il n'y aura exceptionnellement pas d'envoi contre remboursement ou avec facture.

Administration de la
Feuille officielle suisse du commerce.

WENGERNALPBAHN-GESELLSCHAFT

Die heutige Generalversammlung der Aktionäre hat beschlossen, für das Rechnungsjahr 1960 eine

Dividende von 7%

brutto = Fr. 28.— pro Aktie auszurichten.

Die Dividende wird heute gegen Abgabe von Coupon Nr. 51 unter Abzug der üblichen Steuern ausbezahlt durch die Kantonalbank von Bern in Bern und ihren Niederlassungen, die Spar- & Leihkasse in Bern, die Guyerzeller Zurmont Bank AG in Zürich, die Schweizerische Bankgesellschaft in Zürich sowie den Schweizerischen Bankverein in Basel.

Interlaken, den 28. Juni 1961.

Der Verwaltungsrat.

JUNGFRAUBAHN-GESELLSCHAFT

Die heutige Generalversammlung der Aktionäre hat beschlossen, für das Rechnungsjahr 1960 eine

Dividende von 7%

brutto = Fr. 7.— pro Aktie auszurichten.

Die Dividende wird heute gegen Abgabe von Coupon Nr. 3 und unter Abzug der üblichen Steuern ausbezahlt durch die Kantonalbank von Bern in Bern und ihren Niederlassungen, die Spar- & Leihkasse in Bern, die Guyerzeller-Zurmont Bank AG in Zürich, die Schweizerische Bankgesellschaft in Zürich sowie den Schweizerischen Bankverein in Basel.

Interlaken, den 28. Juni 1961.

Der Verwaltungsrat.

Société anonyme Conrad Zschokke

Le dividende de l'exercice 1960 sur les actions au porteur et nominatives est payable dès le 26 juin 1961, à raison de

9 fr. moins impôts 30%,

contre remise du coupon N° 20.

Genève, le 26 juin 1961.

Pictel & Cie,
6, rue Dilday, Genève.

LONZA

Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken Aktiengesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 7. Juli 1961, vormittags 11 Uhr, im Vortragssaal des Kunstmuseums in Basel (Eingang Dufourstrasse)

Tagesordnung:

1. Bericht des Verwaltungsrates.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz.
4. Beschlussfassung über die Entlastung des Verwaltungsrates.
5. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
6. Wahlen in den Verwaltungsrat.
7. Wahl der Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten und Vollmachten für diese Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien oder des Depotscheines einer Bank ab 27. Juni bis spätestens den 3. Juli 1961 bei den nachfolgenden Stellen bezogen werden:

in Basel: bei der Gesellschaft, Aeschenvorstadt 72,
beim Schweizerischen Bankverein,
bei den Herren Ehlinger & Cie.,
in Genf: beim Schweizerischen Bankverein,
in Zürich: beim Schweizerischen Bankverein.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Berichte des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle stehen bei den obigen Stellen vom 27. Juni 1961 an zur Verfügung der Aktionäre.

Basel, den 26. Juni 1961.

Der Verwaltungsrat.

ALETSCH AG., MÖREL

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 7. Juli 1961, vormittags 11.45 Uhr, im Vortragssaal des Kunstmuseums, in Basel (Eingang Dufourstrasse)

Tagesordnung:

1. Bericht des Verwaltungsrates.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz.
4. Beschlussfassung über die Entlastung des Verwaltungsrates.
5. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten und Vollmachten für diese Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien oder des Depotscheines einer Bank ab 27. Juni bis spätestens den 3. Juli 1961 bei den nachfolgenden Stellen bezogen werden:

in Basel: bei der Gesellschaft, Aeschenvorstadt 72,
beim Schweizerischen Bankverein,
bei den Herren Ehlinger & Cie.,
in Genf: beim Schweizerischen Bankverein,
in Zürich: beim Schweizerischen Bankverein.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Berichte des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle stehen bei den obigen Stellen vom 27. Juni 1961 an zur Verfügung der Aktionäre.

Basel, den 26. Juni 1961.

Der Verwaltungsrat.

Genossenschaft Elektrizitätswerk Lauterbrunnen

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 1. Juli 1961, um 13.45 Uhr, im Schulhaus in Lauterbrunnen.

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 28. Mai 1960.
2. Geschäftsbericht und Jahresrechnung für das Jahr 1960. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Budget für das Jahr 1961.
4. Statutenänderung von Art. 5 und 8 (Genossenschafter kann sein oder werden, wer Wohnsitz oder Geschäftssitz in der Gemeinde Lauterbrunnen hat).
5. Wahlen:
 - a) Verwaltungsrat:
Ersatzwahl für Herrn Ad. von Allmen, Mürren.
Wiederwahl: Herr Chr. Feuz, Mürren (1961 ./ 1964);
 - b) Kontrollstelle:
Ersatzwahl für Herrn Hs. Rubin, Wengen.
6. Vollmachterteilung an den Verwaltungsrat zum Erwerb einer Liegenschaft oder eines Bauplatzes in Mürren.
7. Verschiedenes.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung werden den Genossenschaffern zugestellt, sie sind zum Eintritt vorzuweisen.

Die Genossenschafter werden freundlich zur zahlreichen Teilnahme eingeladen.

Lauterbrunnen, den 14. Juni 1961.

Der Verwaltungsrat.

Worb & Scheitlin AG.

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 15. Juli 1961, vormittags 10 Uhr, im Bureau Worb.

Traktanden:

Neubau der Vorwerke (Art. 14/7 und 8 der Statuten)

Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 13. Juli 1961 bei der Kantonalbank von Bern in Bern, der Bank in Burgdorf oder in unserem Bureau in Worb bezogen werden.

Bericht und Antrag liegen im Bureau Worb zur Einsichtnahme auf.

Der Verwaltungsrat.

Bally Schuhfabriken AG.

Einladung zur 40. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 12. Juli 1961, 11.30 Uhr, im Konferenzzimmer des «Felsgarten», in Schönenwerd.

Traktanden:

1. Protokoll der 39. ordentlichen Generalversammlung vom 6. Juni 1960.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung für 1960/61.
3. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
4. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie Entlastung der Verwaltung.
5. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
6. Statutarische Wahlen.
7. Verschiedenes.

Schönenwerd, den 23. Juni 1961.

BALLY SCHUHFABRIKEN AG.
Der Präsident des Verwaltungsrates:
H. Saemann.

C. F. Bally AG.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 12. Juli 1961, um 14.15 Uhr, im Hotel Storehen, in Schönenwerd.

Tagesordnung:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz und der Erfolgsrechnung für das Geschäftsjahr zum 30. April 1961, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Umwandlung der Inhaberaktien in Namenaktien gemäss § 5, Abs. 3 der Statuten und entsprechende Aenderung von § 5, Abs. 1 und 2 der Statuten.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Der Geschäftsbericht pro 1960/61 mit Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Antrag über die Verwendung des Reingewinnes, der Bericht der Kontrollstelle sowie die Anträge auf Statutenänderung liegen vom 26. Juni 1961 an zur Einsicht der Aktionäre am Sitz unserer Gesellschaft, Dreikönigstrasse 12 in Zürich, auf; der Geschäftsbericht wird zudem den Aktionären auf Wunsch zugestellt.

Die Inhaber-Aktionäre belieben die Eintrittskarten gegen Nachweis des Aktienbesitzes vom Sekretariat der Gesellschaft, von der Schweizerischen Bankgesellschaft in Aarau und Zürich oder vom Schweizerischen Bankverein in Basel bis spätestens 10. Juli 1961 zu beziehen.

Für Namen-Aktionäre werden die Eintrittskarten nur am Sitz der Gesellschaft in Zürich bis und mit Freitag, den 7. Juli 1961, ausgegeben; stimmberechtigt ist, wer am 22. Juni 1961 als Aktionär eingetragen ist. In der Zeit vom 23. Juni bis 12. Juli 1961 werden keine Aktienübertragungen vorgenommen.

Zürich, den 23. Juni 1961.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: Max Bally.

Produktionsmöglichkeit in Frankreich

Finanzstarke, eingessene grössere Gesellschaft in der Nähe Strassburgs, die über einen dynamischen Führungsstab, Fabrikräumlichkeiten und genügend Arbeitskräfte verfügt,

sucht Verbindung

mit schweizerischer Unternehmung zwecks Aufbau der Gemeinschafts- oder evtl. Lizenzherstellung eines dauerhaft marktkräftigen und entwicklungs-fähigen Produktes.

Kontaktnahme erbeten unter Chiffre E 6939 Q an Publicitas Basel.



Inserate

Im Schweizerischen Handelsamtsblatt haben stets Erfolg!

Im Neubau und Umbau

griso-tex

Holzfasersplatten

Holzindustrie AG. St. Margrethen St. G.

Auflegung des öffentlichen Inventars

Das öffentliche Inventar über den Nachlass der am 11. Januar 1961 verstorbenen Frau

Elisabeth Maria Martha Oehlschläger-Herrfurth

geboren am 5. September 1911, von Zürich, Betrieb der Bäckerei Oehlschläger, Davos, wohnhaft gewesen in Davos-Platz, liegt den Beteiligten bis zum 29. Juli 1961 beim unterfertigten Amt zur Einsicht auf (Art. 584 ZGB).

Davos, den 26. Juni 1961.

Kreisamt Davos:
Stiffler.

Emprunt 4% 1938 et Emprunt Funding 5% 1934.

libellés en francs suisses

Crédit Foncier du Royaume de Yougoslavie (Ouprava Fondova)

En vertu du Protocole signé le 20 novembre 1959 par la Confédération Suisse et la République Fédérative Populaire de Yougoslavie, il sera payé à partir du 1^{er} juillet 1961:

I. sur chaque lettre de gage de 1000 fr. nom. de l'emprunt 4% 1938.

contre remise des coupons aux 15 octobre 1942 et 15 avril 1943:

- a) en règlement définitif de l'intérêt couru pour la période du 1^{er} juillet 1960 au 1^{er} juillet 1961 (1 1/2 % l'an)
- b) en règlement définitif des intérêts arriérés représentés par les 2 coupons mentionnés ci-dessus

Fr. 12,50

Fr. 3.—

total net Fr. 15,50

II. sur chaque obligation de 100 fr. nom. de l'emprunt funding 5% 1934.

contre remise des coupons aux 15 octobre 1942 et 15 avril 1943:

- a) en règlement définitif de l'intérêt couru pour la période du 1^{er} juillet 1960 au 1^{er} juillet 1961 (1 1/2 % l'an)
- b) en règlement définitif des intérêts arriérés représentés par les 2 coupons mentionnés ci-dessus

Fr. 1,25

Fr. —30

total net Fr. 1,55

DOMICILES DE PAIEMENTS:

Société de Banque Suisse Banque Len & Cie S.A.
Union de Banques Suisses Banque Populaire Suisse

Baumann, Koelliker

AG. für elektrotechnische Industrie

Einladung zur 42. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
am 12. Juli 1961, 17 Uhr, im Hotel Glockenhof,
Glockenstrasse 31, Zürich 1.

Traktanden: laut Statuten.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Bericht der Kontrollstelle und Geschäftsbericht liegen ab 1. Juli 1961 im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. Zutrittskarten zur Versammlung werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis 11. Juli 1961 im Bureau der Gesellschaft abgegeben.

Zürich, 30. Juni 1961.

Der Verwaltungsrat.

Ligerz-Tessenberg-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 15. Juli 1961, um 15 Uhr, im Hotel Kreuz, in Ligerz.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und der Bilanz pro 1960. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und an die Geschäftsleitung.
3. Beschlussfassung über den Vortrag des Passivaldos.
4. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
5. Unvorhergesehenes.

Der Geschäftsbericht, die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz mit dem Bericht der Rechnungsrevisoren sowie der Antrag des Verwaltungsrates über die Verrechnung des Passivaldos sind zur Einsichtnahme der Aktionäre im Bureau der Betriebsleitung in Ligerz aufgelegt.

Die Zutrittskarten, welche am Tage der Generalversammlung zu einer Retourfahrt auf der Drahtseilbahn berechtigt, können gegen Ausweis über den Aktienbesitz im Bureau der Betriebsleitung in Ligerz bezogen werden.

Ligerz, im Juni 1961.

Der Verwaltungsrat.

Motorval S.A., Monthey

L'assemblée générale ordinaire

est fixée au mercredi 12 juillet 1961, à 18 heures 30, au carnet de l'Hôtel des Postes, à Monthey.

Ordre du jour:

- 1° Protocole.
- 2° Rapport du conseil d'administration et de l'organe de contrôle.
- 3° Approbation des comptes et décharge au conseil d'administration.
- 4° Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de l'organe de contrôle sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège de la société où les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées contre présentation des titres ou d'un certificat de dépôt émanant d'une banque.

Monthey, le 27 juin 1961.

Le conseil d'administration.

4% sFr.-Anleihe der Stadt Bregenz 1929/1954

8. vertragliche Tilgung

per 30. September 1961 von Fr. 105 000

Gemäss Art. II, Ziff. 4 der Anleihebedingungen steht der Stadt Bregenz das Recht zu, die jährliche vertragliche Tilgung durch freihändigen Rückkauf oder durch Auslosung vorzunehmen.

Für die Tilgung per 30. September 1961 sind nachstehend verzeichnete 105 Obligationen obiger Anleihe am 15. Juni 1961 unter amtlicher Aufsicht zur Rückzahlung zum Nennwert auf den 30. September 1961 ausgelost worden:

34	121	206	292	641	730	841	1109	1422	1972	2113	2288
41	139	209	293	705	731	891	1150	1453	1973	2127	2289
42	161	221	359	706	751	1012	1151	1470	1987	2128	2306
44	162	221	360	710	758	1070	1164	1481	1993	2132	2350
49	163	257	361	712	759	1087	1169	1492	2013	2134	2354
50	164	283	362	713	760	1088	1163	1483	2016	2155	2417
51	203	285	597	718	778	1092	1383	1882	2061	2210	
52	204	287	621	721	779	1097	1392	1961	2062	2286	
112	205	291	641	723	797	1108	1416	1962	2111	2387	

Von den früheren Auslosungen sind folgende Obligationen noch nicht zur Einlösung präsentiert worden:

pro 1960: 1316 1355 1396 1439 1440.

Die Rückzahlung erfolgt bei sämtlichen Niederlassungen und Agenturen der Schweizerischen Volksbank.

Die Verzinsung dieser Titel hört mit dem Verfalltage auf.

Die Obligationen sind mit sämtlichen nicht verfallenen Coupons einzureichen.

St. Gallen, 27. Juni 1961.

Im Auftrag:
Schweizerische Volksbank.

Wynental- und Suhrentalbahnen, Aarau

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

am Montag, den 10. Juli 1961, 15.30 Uhr, im Bahnhofbuffet, Aarau.

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 6. Juli 1960.
2. Abnahme des Jahresberichtes und der Rechnung für das Jahr 1960.
3. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes und Umfrage.

Der Geschäftsbericht für das Jahr 1960 kann ab 1. Juli 1961 bei der Verwaltung und bei den Stationen Aarau WSB, Schöftland und Menziken-Burg bezogen werden. Der Aktienausweis, der bei der Verwaltung WSB bestellt werden kann, berechtigt am Versammlungstag zur freien Fahrt auf der Wynental- und Suhrentalbahnen.

Aarau, den 21. Juni 1961.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. F. Hagenbuch.

Mircroix S.A., Genève

142, route de Vernier

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 20 juillet 1961, à 14 heures 30, dans les bureaux de la Société Financière ROUQUIN FRERES ET BERAN, société anonyme, 26, rue de la Corrairie, à Genève.

Ordre du jour:

- 1° Rapport de gestion du conseil d'administration sur l'exercice 1960.
- 2° Rapport des contrôleurs aux comptes sur l'exercice 1960.
- 3° Approbation de ces rapports et des comptes de l'exercice 1960.
- 4° Décharge au conseil d'administration.
- 5° Divers.

Les rapports de gestion et de contrôle, ainsi que le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1960 sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social.

Genève, le 30 juin 1961.

Le conseil d'administration.

Suchard Holding, Société Anonyme, Lausanne

Conformément aux décisions prises par l'assemblée générale des actionnaires du 29 juin 1961, un dividende de 9% soit:

Fr. 12.60 net par action série A (Fr. 18.— moins 30% impôt)
Fr. 63.— net par action série B (Fr. 90.— moins 30% impôt)

sera payé à partir de ce jour, contre remise du coupon N° 16,

au siège social à Lausanne
à la Société de Banque Suisse à Bâle et Neuchâtel
au Crédit Suisse à Zurich et Lausanne
à l'Union de Banques Suisses à Zurich et Lausanne
à la Banque Cantonale Neuchâteloise à Neuchâtel

Lausanne, le 30 juin 1961.

Le conseil d'administration.

Eine überragende Leistung

erstmalig eine elektrische rechenmaschine für alle 4 operationen zu weniger als 1000 franken

Contex-20: Mit 10er-Tastatur für Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division — Grösse: 21 x 25 x 10 cm — Gewicht: 3150 g — blitzschnell in Anschlag und Funktion — geschaffen für wahrhaft speditive Leistungen auf allen Gebieten modernen Rechnens zum Preise von nur Fr. 875.—

contex-20



büro-fürer

Rud. Furrer Söhne AG, Abt. Büromaschinen, Fraumünsterstrasse 13, Zürich 1 Telefon 051 2715 50

coupon Wüch interessiert(n) mich/uns für:
 Unverbindl. Vorführung u. Probestellung Contex-20-Dokumentation

Name _____
 Strasse _____
 Ort _____

Bergbahn Rheineck-Walzenhausen

Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 14. Juli 1961, um 14 Uhr, im Hotel Hecht, in Rheineck

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1960.
2. Bericht der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Jahresrechnung und Eintrittskarten zu der Generalversammlung können gegen Einreichung des Nummerverzeichnisses über den Aktienbesitz beim Verwaltungsratspräsident oder auf dem Betriebschefebüro vom 10.—13. Juli 1961, jeweils von 8—12 Uhr, bezogen werden.

Walzenhausen, den 27. Juni 1961.

Der Verwaltungsrat.

AG. Bündner Kraftwerke

Dividendenzahlung

Gemäss Beschluss der 43. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre unserer Unternehmung vom 29. Juni 1961 gelangt für das Geschäftsjahr 1960 eine Dividende von 6% auf das Grundkapital zur Verteilung. Die Auszahlung erfolgt ab 30. Juni 1961 wie folgt:

für die Aktien Serie A zu nominal Fr. 500.— mit Fr. 30.— brutto, abzüglich 3% eidg. Couponsteuer und 27% eidg. Verrechnungssteuer, ergebend Fr. 21.— netto, gegen Ablieferung des Coupons Nr. 19;

für die Aktien Serie B zu nominal Fr. 100.— mit Fr. 6.— brutto, abzüglich 3% eidg. Couponsteuer und 27% eidg. Verrechnungssteuer, ergebend Fr. 1.20 netto, gegen Ablieferung des Coupons Nr. 19.

Die Auszahlung erfolgt bei den nachstehend genannten Zahlungsstellen:

Kasse der AG Bündner Kraftwerke, Klosters
 Graubündner Kantonalbank, Chur und Davos
 A. Sarasin & Co., Basel.

Klosters, 30. Juni 1961.

AG. Bündner Kraftwerke.



Eine Meisterleistung der einheimischen Industrie!

Was vor wenigen Jahren noch für unmöglich galt, hat die Rechenmaschinenfabrik PRECISA AG in Zürich-Oerlikon gelöst. In einer Preisklasse, die noch vor kurzem für Handmaschinen üblich war, können Sie jetzt eine vollwertige elektrische Rechenmaschine kaufen! Fast ungläublich – aber wahr, dank neuen Konstruktionsmethoden und rationellster Fertigung. Die neue PRECISA 160 bietet aber noch mehr. Sie arbeitet schneller, rechnet 9- bzw. 13stellige Resultate aus (auch unter 0) und entspricht trotz ihres günstigen Preises dem schweizerischen Qualitätsprinzip. Gediegene, neuzeitliche Form, geringer Platzbedarf.

Diese neue elektrische PRECISA kostet Fr. 850.-



Nur nicht im Kopf rechnen
Das dauert zu lange und gibt Fehler. Wir vermieten die passende
Rechenmaschine für wenige Franken
René Falgö AG,
Postfach Zürich 23,
Tel. (051) 48 24 28.

Inserate im SHAB. haben stets Erfolg!

ERNST JOST AG

Zürich: Geßnerallee 50, Tel. 051/236757, Laden Löwenstr. 60, b. Hauptbahnhof. Aarau: Kasinotr. 36, 1. St., Tel. 064/28225

Frauenfeld-Wil-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, 17. Juli 1961, 15.45 Uhr, im Hotel «Schwanen», in Wil.

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 4. Juli 1960.
2. Abnahme der Jahresrechnung, der Bilanz und des Geschäftsberichtes, Entlastung des Verwaltungsrates, der Direktion und der Kontrollstelle.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Umfrage.

Eintrittskarten und Jahresberichte können ab 10. Juli beim Sekretariat der Frauenfeld-Wil-Bahn bezogen werden.

Die Direktion: Ing. H. Hürlimann
Für die Direktionskommission und den Verwaltungsrat: Dr. J. Müller.

Drahtseilbahn Muottas Muragl

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zu der am Samstag, den 15. Juli 1961, 11.30 Uhr, im Hotel Muottas Kulm (obere Station der Bahn) stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Traktanden:

1. Abnahme des Berichts und der Rechnungen 1960 sowie Erteilung der Entlastung an die Verwaltung nach Anhörung des Berichts der Kontrollstelle.
2. Wahl der Kontrollstelle.

Die Rechnung und die Bilanz sowie der Geschäftsbericht und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 30. Juni 1961 an bei der Schweizerischen Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft in Basel, Maltgasse 32, sowie bei der Betriebsleitung in Punt Muragl zur Einsichtnahme auf. Zutrittskarten zur Generalversammlung können bis zum 11. Juli 1961 gegen Legitimation über den Aktienbesitz bei der Schweizerischen Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft in Basel bezogen werden.

Zutrittskarten zur Generalversammlung berechtigen am 15. Juli zur freien Fahrt auf der Bahn.

Samedan, den 15. Juni 1961.

Der Verwaltungsrat.

Société des Hôtels et Bains de Loèche-Les-Bains

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le mardi 11 juillet 1961, à 11 heures 15, à l'Hôtel Maison-Blanche, à Loèche-les-Bains.

Ordre du jour:

- 1° Rapport de gestion du conseil d'administration pour l'exercice 1960.
- 2° Comptes de bilan pour l'exercice 1960. Rapport des contrôleurs.
- 3° Décharge au conseil d'administration et aux contrôleurs.
- 4° Répartition du bénéfice.
- 5° Nominations statutaires: Conseil d'administration, contrôleurs.
- 6° Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes sont à la disposition des actionnaires dès le 30 juin 1961 au siège de la société, à Loèche-les-Bains. Les cartes d'admission à l'assemblée seront remises par le bureau de la société, à Loèche-les-Bains, du 30 juin 1961 au 9 juillet 1961, sur présentation des titres ou d'un certificat de dépôt délivré par un établissement financier (il ne sera pas délivré de cartes après la date sus-indiquée).

Loèche-les-Bains, le 23 juin 1961.

Le conseil d'administration.

HOTEL BELLEVUE SEELISBERG

Tel. (043) 9 16 26 — Ideal für 800 m U. M.
Ferien und Ausflüge. Restauration. Pensionspreis pauschal Fr. 18.— bis 21.— Juli und August Fr. 20.— bis 25.50.
Bes. E. Amstad-Lüsser.



Conventionsfreie Frachten ab Uebersee und England

Müller-Gysin AG.
Basel Zürich

Zu verkaufen

kleine Fabrikliegenschaft

mit zweimal 145 m² Fabrikationsräumen, Parterre und Soussol, 2 Wohnungen (3 und 4 Zimmer), mit Exland, in Kleiner Ortschaft des Kantons St. Gallen, bei Bahnhof SBB, Arbeitskräfte vorhanden. Anfragen unter Chiffre R 6966 Q an Publietas AG, Basel.

Aussergewöhnliche Gelegenheit:

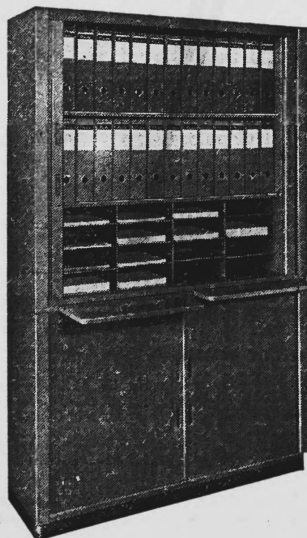
Wir verkaufen zu einmaligen Preisen einige, teils neue, teils als Vorführungsmaschinen verwendete

Buchungsautomaten

mit 8 bis 22 Zählwerken. Kurz- und Volttext. Alle Schikanen. Eventuell Gegengeschäft. Telefon (051) 48 24 26

Im Brennpunkt des Interesses . . .

steht unser Elfrima-Aktenschrank mit Horizontal-Rolladen



Erstklassige, formschöne Ausführung in Eiche. Innen Buche mattiert. Auch in Limba lieferbar. Ausgewählte Furniere. In verschiedenen Farbtönen erhältlich. Viele Kombinationsmöglichkeiten, da genormt. Raumsparend und praktisch.

Fr. 650.-

Zuschlag für A 4-Formulareinsatz Fr. 40.-

Seitlich laufende Rollladen mit Schloß. Mit oder ohne A 4-Formulareinsatz lieferbar. Linolsockel. Drei verstellbare und zwei Auszugstablare. Auch für Hängeregistratur geeignet. Kurze Lieferfristen. Höhe: 192 cm, Breite: 125 cm.

Platz für 65 Ordner

Verlangen Sie bitte unseren ausführlichen Prospekt.

Elfrima AG., Zürich 1, Lagerstraße 33 – Telephon (051) 254430

Aktiendruck

seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Proschau
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 84

Mit Schrecken stellen Sie fest

dess ein Teil Ihrer Guthaben schon längst zur Zahlung fällig ist. Sie wären froh, mit dem Geld arbeiten zu können. Was tun? – Uebergeben Sie uns alte Aussonstände zum Inkasso. Wir sind seit vielen Jahren mit Erfolg darauf spezialisiert.

Inkassobüro Confidentia GmbH
Bürgerhaus Bern Tel. (031) 2 40 82